

# SONNTAGS WOCHENBLATT

24 382 Exemplare

DIE SONNTAGSZEITUNG FÜR DIE REGION TORGAU

www.sonntagswochenblatt.de | E-Paper: www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/ | Nr. 25 | Sonnabend/Sonntag, 20./21. Juni 2026



## Integration und Inklusion

Mehr als nur ein Freizeit-Fußballturnier im Mehderitzscher Waldstadion am 27. Juni.

SEITE 2



## „Schlaflose Nächte im April“

Jens Prietsch über kritische Momente, ein Nervenbündel und einen fairen Preis.

SEITE 3



## Der Traum vom eigenen Haus

Sonderthema zum Bauen gibt Anstöße zu einer möglichen energetischen Sanierung.

SEITEN I – VI

Auto-Center Torgau Gruppe

### TEAMPLAYER GESUCHT!

KOMM IN DIE GRUPPE!

JETZT BEWERBEN!

Auto-Center Torgau | NFZ-Center Torgau | Autohaus im Husarenpark | Zweirad-Center Torgau

## Pumphutfest in Mockrehna

**MOCKREHNA.** Der Kultur- und Heimatverein Mockrehna e.V. lädt am Wochenende, 20. und 21. Juni, zum jPumphut-Fest auf den Festplatz im Unterdorf ein. **Start ist am Samstag um 13 Uhr** mit dem traditionellen Beilzielwerfen der Vereine. Im Anschluss kann sich jeder Besucher im freien Werfen versuchen. Der Samstagnachmittag bietet ein buntes Programm für Jedermann wie eine Aufführung der Oberschule Mockrehna und einen Auftritt der Jüngsten des Ortes aus der Kita „Kinderhaus Sonnenschein“ sowie Händlern und Fahrgeschäften vor Ort. Die Freiwillige Feuerwehr Mockrehna ist vor Ort. Am Abend sorgt die Live-Band „No Sound“ für beste musikalische Unterhaltung. Anschließend lädt DJ Oli von der Disco Total zum Tanz ein. **Am Sonntag startet um 11 Uhr** der musikalische Frühschoppen mit der Blaskapelle. Für das leibliche Wohl an beiden Tagen ist gesorgt. **SWB**

Weitere Infos unter: [www.heimatverein-mockrehna.de](http://www.heimatverein-mockrehna.de)

[www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau](https://www.facebook.com/sonntagswochenblatt.torgau)  
[sonntagswochenblatt\\_torgau](https://www.instagram.com/sonntagswochenblatt_torgau)

## Schützen- und Heimatfest in Schildau



Foto: privat

**SCHILD AU.** Die Privilegierte Schützengilde Schildau e.V. lädt am Wochenende, 20. und 21. Juni, auf das Gelände der Pferdesportarena zum Schützen- und Heimatfest. Der Samstag startet um 14 Uhr mit dem Aufmarsch der Schildauer Schützen. Traditionell im Anschluss beginnt der Schießwettkampf der Vereine um den Wanderpokal und klingt am Abend mit Siegerehrung und Disco aus. Am Sonntag gibt es ab 11 Uhr einen zünftigen Frühschoppen mit der Wermisdorfer Blasmusik, bevor dann 11.30 Uhr der Aufmarsch der Vereine mit Krönung des neuen Schützenkönigspaares erfolgt. Der Nachmittag wartet mit Showprogramm und Kerstin Ott-Double. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt und auch die Kinder kommen auf der Hüpfburg nicht zu kurz.

Autohaus Michael Glaubrecht e.K.

Ihr

## SKODA SERVICEPARTNER

MIT HERZ BEI DER SACHE

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG

KAUFMÄNNISCHEN ANGESTELLTEN (m/w/d)

Schreiben Sie Ihre ganz persönliche Erfolgsgeschichte @Skoda.



Döbernsche Straße 2  
04860 Torgau  
Tel.: 03421/773280  
E-Mail: [gf@ah-glaubrecht.de](mailto:gf@ah-glaubrecht.de)  
[www.ah-glaubrecht.skoda-auto.de](http://www.ah-glaubrecht.skoda-auto.de)

## Weltweites Musikfestival

**TORGAU.** Am Sonntag, 21. Juni, ist Torgau Teil der Fête de la Musique. Das weltweite Musikfest bringt Menschen zusammen und feiert die Freude an der Musik. Programm vor der Kulturbastion **ab 14 Uhr:** PogoExpress, Dieter Beckmann, Hippié Combo, Chor „Oberih“, The Harvest Community, Julia & Peter Duo, AHB, Susanna, Mondengel. Auch an der **Galerie „Stefanes Art“** in der Wintergrüne wird musiziert: 14.30 Uhr unternimmt Andrea Hotzko einen Streifzug durch die Musik vergangener Jahrhunderte, 15.30 Uhr tritt Susanna mit einem Mix aus Pop, Soul und Rock auf. Eintritt ist frei **SWB**

Nützliche Tipps, Veranstaltungstermine, Kleinanzeigen und vieles mehr – immer aktuell in Ihrem

**Sonntagswochenblatt**

### Ihr Energie-Einspar-Konzept!

**Solar Komplett Paket**  
Inkl. Akku ab 9.990,- €  
Lieferung, Montage, Anmeldung  
Optional Wallbox & Notstrom  
Elektrotechnik Kuhler GmbH  
**ETK** [www.ETKee.de](http://www.ETKee.de)  
035365-185530

[www.facebook.com/sonntagswochenblatt](https://www.facebook.com/sonntagswochenblatt)

**Preisliste: Pro SRM (Schüttraummeter)**  
**Birke:** Schnittlänge 25 cm = 80,00 € | 33 cm = 75,00 €  
**Kiefer:** Schnittlänge 25 cm = 55,00 € | 33 cm = 50,00 € | 50 cm = 48,00 €  
**Buche:** Schnittlänge 25 cm = 95,00 €  
**Birke-Kiefer-Eiche mix:** 50 cm = 70,00 €

### Kaminholz + Brennholz VERKAUF

Neussen 34 | 04874 Belgern-Schildau | 034224-42918

CUBE +++ RIESE & MÜLLER +++ CANONDALE +++ TREK +++ DIAMANT +++ HAIBIKE +++ WINORA

## NEUERÖFFNUNG IN TORGAU

## EILENBURGER STR 77

## AB JULI

## [www.fahrrad-hammer.de](http://www.fahrrad-hammer.de)



**GASTHOF ZU WELSAU**  
 Familientradition seit 1832

## Tagesessen

vom 22. bis 26. Juni 2026  
 Schenkweg 2, 04860 Welsau,  
 Tel. 03421 906191

<b>Montag</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Schlemmerschnitzel</b> (belegt mit Tomate, saurer Gurke, Schinken und Käse), Bandnudeln und Soße <b>6,30 €</b></li> <li><b>Pan. Seelachsfilet</b> mit Tomatensoße und Gemüserais <b>5,90 €</b></li> </ul>
<b>Dienstag</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Pilztasche</b> (mit Gehacktem &amp; Pilzen gefülltes Schweineschnitzel), Spirelli und Pilz-Sahnesoße <b>6,30 €</b></li> <li><b>Bauernfrühstück</b> mit Jagdwurst, Gewürzgurke <b>5,90 €</b></li> </ul>
<b>Mittwoch</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Putengeschnitzeltes „Stroganoff“</b> (Zwiebeln, Champ., Gewürzgurke in Senf-Sahnesoße) mit Reis <b>6,30 €</b></li> <li><b>Frikadellen</b>, Mischgemüse, Soße und Kartoffeln <b>5,90 €</b></li> </ul>
<b>Donnerstag</b>	<b>Ruhetag</b>
<b>Freitag</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Hähnchenbrustfilet</b> natur, Leipziger Allerlei Gemüse, Kartoffeln und Soße <b>6,30 €</b></li> <li><b>Schweineschnitzel</b>, Rahmhampignons, Brot und Tomatensalat <b>5,90 €</b></li> </ul>

Änderungen vorbehalten

# Offene Türen im Kreiskirchenamt

Persönliche Gespräche und interessante Einblicke in die **NEUEN RÄUME** in Torgau

**TORGAU.** Am **Dienstag, 23. Juni, von 14 bis 18 Uhr** wird zum Tag der offenen Tür ins Kreiskirchenamt geladen. Zum Jahresbeginn 2026 sind das Kreiskirchenamt aus Eilenburg und die Superintendentur aus Delitzsch nach **Torgau in die Puschkinstraße 2** umgezogen. Dieser Umzug hat mit der Zusammenlegung der beiden Kirchenkreise Torgau-Delitzsch und Bad Liebenwerda zu tun. Der neue Kirchenkreis Torgau wird zum 1. Januar 2027 gebildet. Lernen Sie die Mitarbeitenden sowie Räumlichkeiten kennen, freuen sich auf interessante Einblicke, persönliche Gespräche und ein gemütliches Beisammensein. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. **SWB**



Das neue Kreiskirchenamt in der Puschkinstraße 2 in Torgau.

Foto: SWB/HL

☎ **Rückmeldung per Tel.: 03421 76330-0 oder per E-Mail: kka.tg@ekmd.de**

[www.facebook.com/sonntagswochenblatt](https://www.facebook.com/sonntagswochenblatt)

### KURZINFO

## Beachvolleyball am Stausee

**DAHLENBERG.** Am **Samstag, 27. Juni, startet um 9.30 Uhr** am Dahleberger Stausee das diesjährige Beachvolleyball-Turnier im 2er Mixed und 2er Männer. Die Startgebühr beträgt 20 Euro. **SWB**

☎ **Anmeldungen unter: [www.trossiner-biber.de](http://www.trossiner-biber.de)**

### IMPRESSUM

**SONNTAGSWOCHENBLATT** 34. Jahrgang

**SWB TORGAU:**  
**Verlag und Redaktion:**  
 Sachsen Medien GmbH,  
 Elbstraße 3, 04860 Torgau  
 Tel. 03421 7210-0, Fax 03421 721050  
 E-Mail: [info@sachsen-medien.de](mailto:info@sachsen-medien.de)  
[www.sachsen-medien.de](http://www.sachsen-medien.de)

**Geschäftsführer:**  
 Björn Steigert, Elisabeth Tenner  
 E-Mail: [info@sachsen-medien.de](mailto:info@sachsen-medien.de)

**Geschäftsstelle Torgau:**  
 Elbstraße 3, 04860 Torgau  
 Tel. 03421 7210-15, 03421 7210-30

**Redaktionsleiter:**  
 Thomas Bothe (V. i. S. d. P.)

**Verantwortlicher Redakteur:**  
 Henrik Landschreiber, Tel. 03421 721051  
 E-Mail: [landschreiber.henrik@sachsen-medien.de](mailto:landschreiber.henrik@sachsen-medien.de)

**Anzeigenannahme:**  
 Medienberater Carsten Brauer,  
 Tel. 03421 721047 und 0171 4736999  
[brauer.carsten@sachsen-medien.de](mailto:brauer.carsten@sachsen-medien.de)  
 Medienberaterin Carola Keller,  
 Tel. 03421 721053  
[keller.carola@sachsen-medien.de](mailto:keller.carola@sachsen-medien.de)

**Zustellung:**  
 Tel. 0341 21815425

**Druck:** MZ Druckereigesellschaft mbH,  
 Fietschulze-Straße 3, 06116 Halle

**Auflage:** SWB Torgau 24 400 Exemplare  
 Markt am Sonntag 89 150 Exemplare

**Erscheinungsweise:**  
 Das **Sonntagswochenblatt** erscheint an jedem Sonntag und wird an alle erreichbaren Haushalte kostenlos verteilt.  
 Nachdruck der von uns gestalteten und gesetzten Anzeigen sowie redaktioneller Beiträge (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlages. Gerichtsstand ist Sitz des Verlages. Für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen und Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Für unverlangt eingesandene Fotos und Manuskripte wird nicht gehaftet. Für die Herstellung des **Sonntagswochenblattes** wird Recycling-Papier verwendet.  
 Zurzeit ist die Anzeigenpreisliste Nr. 44 gültig.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal [www.werbung-im-briefkasten.de](http://www.werbung-im-briefkasten.de).

# Integration und Inklusion

Mehr als nur ein Freizeit-Fußball-Turnier im **WALDSTADION MEHDERITZSCH**

**MEHDERITZSCH.** Am letzten Juni-Wochenende findet jährlich im Waldstadion Mehderitzsch der Elbaue-Freizeit-Fußball-Cup statt. Die Idee entstand in den Corona-Jahren, als Lock-downs und Kontaktbeschränkungen solche Veranstaltungen untersagten. Einfach wieder Fußball spielen mit Freunden ... Unabhängig von Geschlecht, Nationalität und Vereinszugehörigkeit können Personen ab 18 Jahren eingesetzt werden. Auch Menschen mit körperlichen und geistigen Beeinträchtigungen sind Willkommen und geben dem Turnier den integrativen Charakter. Der olympische Gedanke „Dabei sein steht über dem Gewinnen“ ist Programm. Der Turniermodus sieht vor, dass maximal zwölf Freizeit-Teams in zwei Vorrundengruppen auf zwei parallelen Kleinfeldern im

Waldstadion gegeneinander antreten. Gespielt wird mit sechs Spielern (Torhüter und fünf Feldspieler) zuzüglich Wechselspieler. Nach der Vorrunde und einer kurzen Mittagspause geht es dann in die Endrunde, wo die Plätze bis zum Finale ausgespielt werden. Bei den ersten drei Aufgängen des Integrativen Elbaue-Freizeit-Fußball-Cups gab es drei verschiedene Turniersieger.

**Die bisherigen Turniersieger:**  
 ▶ 2023 - The Couch Boys  
 ▶ 2024 - Kreisliga Prime  
 ▶ 2025 - Pumas auf Promille

**Am Samstag, 27. Juni,** ist es wieder soweit - der Turniersieger 2026 wird ausgespielt. **Beginn ist 10 Uhr.** 16.30 Uhr wird die Siegerehrung stattfinden, und der Turniersieger wird den Wanderpokal für die nächsten zwölf Monate in Empfang nehmen. Die Studenten-Weltauswahl



Im Mehderitzscher Waldstadion stehen bei einem Freizeit-Fußball-Turnier Integration und Inklusion im Mittelpunkt.

Fotos: FC Elbaue

„Amigos“, der FC Moldova und auch der KF Tetova haben schon ihre verbindliche Zusage erklärt. Ebenso freut sich der Veranstalter über die Zusage der Inklusionsmannschaft des SC Harten-

fels Torgau (Elbaue Werkstätten). Dieses Freizeit-Turnier hat mittlerweile einen festen Platz im Terminkalender. Es werden wieder viele ehrenamtliche Helfer des FC Elbaue Torgau im Ein-

satz sein, um das gesamte Drumherum abzusichern und dafür zu sorgen, dass dieses Freizeit-Turnier wieder zu einem vollen Erfolg wird.

**OTFRIED KAHL**

☎ **Aktuell ist noch ein Startplatz vakant, wer Interesse hat, kann sich unter der E-Mail-Adresse: [elbaue-turniere@web.de](mailto:elbaue-turniere@web.de) bewerben.**

### RÄTSELSPASS AM WOCHENENDE

Stadt an der Mermel	Bergstock der Stubai Alpen	ägyptische Sonnensäule	Musik-träger (Mz.)	letztler Tanz eines Festes	am Tage	ein Adverb	klima-tisch trocken	Hittliste (engl.)	Vorname des Poli-tikers Weizman	italie-nischer Barock-maler	Abt von Cluny 11048	Vorname des Sängers Rebhoff	„Killer-wal“	Kloster-vor-steher	Ver-mächtnis	über-große Frau	aus dem Stand (2 W.)	Südost-asiat	afrik. Söldner im dt. Heer	so-und-so-wie (math.)	bitter, ver-bittert	
Heldin der Tristana-sage			4	fast, beinah				10				zu-ende, beendet				Gefolge						
Kälber-magen-enzym		heiliger Vogel der Ägypter				ehem. schwed. Pop-gruppe						engl. Fürwort: es		Mode-richtung				Vorname der Nielsen	1			
Filter-utensil		ein Pfeifen-tabak		wieder in Ordnung bringen				5		eine Lage-bezeichnung				chem. Zeichen für Antimon		brenz-lich						
unge-setzlich				Opern-lied	konstant, konti-nuierlich		Sport-kleidung						klöster-liches Stift			Weinort in Ungarn		eng-lische Graf-schaft	Figur in Wagners „Rhein-gold“		bibli-scher Patriarch	
	11		in der Nähe von	ein Bierns-system (Abk.)										Arktis-vogel	alt-römische Heeres-einheit	Schaber-nack, Fopperei						
Brett-spiel-figur	Hinter-halt	Nähr-boden		6										adeliger Ritter in England			Ort am Inn	7				
alba-nische Währung			Karne-vals-gremium	Fremd-wortleit: neu	tschech. Refor-mator (Jan)		Laut des Ekels							Teil Groß-britanniens						Wäsche-stück	feier-liches Gedicht	
Haus-halts-abfall	stark metall-haltiges Mineral	Teil des Mengen-maßes												schmerz-haft: US-Soldat		Arbeits-entgelte		Titel-gestalt bei Goethe				
				eingedickter Frucht-saft										Schnee-hütten der Eskimos				locker	Helden-gedicht		Weis-sager	
persön-liches Fürwort		einfaches Wasser-fahr-zeug		russ-franz. Tänzer 1986			Zehneck							Aus-druck d. Überba-schung			Staaten bildendes Insekt					
					Orden, Emblem	Meeres-raub-fisch		deutsche Pop-sängerin														tadschi-k. Parla-ment, Majlis...
Medizin, Heil-mittel	Frauen-name	selbst erleben												Teil des Mundes	jüngste Erdfor-mation	ost-polyne-sische Insel			Umlaut			chem. Zeichen für Holmium
		uner-zogenes Kind												chinesische Dynastie			kleine Haut-entzün-dung					
Winter-sport-gerät	eine Süßig-keit				Welt-organi-sation (Abk.)	End-punkt		kleinstes Teilchen	männ-licher Vorfahr	Kirchen-bezirk	Gym-nasial-klasse		kurz für: eine		Zitter-pappel				Fremd-wortleit: drei			
Teil des Web-stuhls			Polizei-posten	früher			lautes Ver-gnügen															
	3		ver-neinendes Wort	Frage nach der Ursache		unbe-stimmter Artikel		Rasen-sport	Wechsel-bürgerschaft		Feld											
eine Zitate-samm-lung	Getöse																					
Brand bekämp-fen	Ausruf						Bedräng-nis		Blend-werk			deutsche Presse-agentur (Abk.)		hier, ... und da								
franzö-sisch: hier		eine Droge						griech. Vorsilbe: gleich		Initialen des Dichters Ibsen	kleiner süd-am. Raub-fisch											
strafen																						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	<p><b>Wollen Sie eine Anzeige schalten?</b></p> <p>Unser Mediaberater freut sich auf Ihr Interesse und unterbreitet Ihnen gern ein Angebot.</p> <p><b>Ich bin für Sie da.</b>  <b>Carsten Brauer</b>          Tel. 03421 721047 oder 0171 4736999          E-Mail: <a href="mailto:brauer.carsten@sachsen-medien.de">brauer.carsten@sachsen-medien.de</a></p>											

## GESPRÄCH AM SONNTAG

# „Im April konnte ich keine Nacht ruhig schlafen!“

**JENS PRIETSCH** über kritische Momente, ein Nervenbündel und einen fairen Preis

**MAHLITZSCH.** Gartenbau-Ingenieur Jens Prietsch unterhält im Dommitzsch Ortsteil Mahlitzsch die Obstplantage „Heideobst“. Im SonntagsWochenblatt-Gespräch erklärt er, welche Maßnahmen er ergriff, dass in diesem Jahr Kirschen geerntet werden können.

**SWB:** Die wichtigste Frage zuerst: Gibt es in diesem Jahr Süßkirschen?

**JENS PRIETSCH:** Gott sei Dank, ja. Anfangs sah es nicht so gut aus, aber in den letzten Tagen wird es immer besser.

**Wie meinen Sie das?**

Erst wenn die Kirschen Farbe bekommen, sieht man, wie viele Kirschen an den Bäumen hängen.

**Gab es einen kritischen Moment, wo Sie dachten: Nein, nicht schon wieder?**

Im Prinzip gab es acht kritische Momente im April.

**Warum?**

Wir hatten acht Frostnächte. Zum Glück sanken die Temperaturen nicht tiefer als zweieinhalb Grad Celsius unter Null. Am 1. April nahm ich alle Thermometer außer Betrieb – ich wollte nicht wissen, wie kalt es wirklich war. Auch auf die Wetter-Apps kann man sich nur selten verlassen.

**Welche Maßnahmen ergreifen Sie, um die Kirschenblüten zu schützen?**

Ich habe Stickstoff auf die Blüten gespritzt und zusätzlich auf 30 Feuerstellen Holzpellets verfeuert. Der Rauch legte sich wie eine



Jens Prietsch: „Viele Stammkunden wissen unser Angebot, direkt vor der Haustür, zu schätzen.“

Foto: SWB/HL

Dunstglocke über meine Obstplantage. Das alles hat viel Kraft und Geld gekostet. Über Wochen war ich ein regelrechtes Nervenbündel. Sich auf die Wetterprognosen einzulassen, war keine schöne Zeit. Die kritischsten Nächte gab es auf den 2. und 30. April. Dann entschärfte sich die Lage.

**Im Jahr 2024 erlitten Sie witterungsbedingt einen Totalausfall bei der Kirschenernte.**

Dieses Erlebnis hat Spuren hinterlassen, nicht nur im Geldbeutel, sondern vor allem mental. In diesem Jahr habe ich es auf Biegen und Brechen probiert –

wenn es 2026 auch in die Hose gegangen wäre, hätte ich aufgegeben. Noch so ein Jahr wäre nicht zu verkraften gewesen.

**Also stand der Fortbestand der Obstplantage zur Debatte?**

Ja, meine Existenz stand auf dem Spiel. Immerhin gibt es die Plantage seit 1938 und ich würde gern noch das 100-jährige Bestehen erleben.

**Wie schlafen Sie derzeit?**

Seit den schlaflosen April-Nächten wieder etwas ruhiger. Im Obstbau kann man vieles unternehmen, sich gegen Schädlinge und vor Krankheiten an den

Bäumen schützen. Aber gegen Frost ist man machtlos. Dass es während des Neumonds Frost gab, habe ich so noch nicht erlebt.

**Seit wann ernten Sie?**

Seit 14 Tagen werden die zeitigen Sorten geerntet. Ab dem 20. Juni kommen die begehrten Knorpelkirschen hinzu. Meine Mutter Helga hilft mir im Verkauf – für sie ist die Plantage ihr Leben. Die Arbeit hält sie jung und fit (lacht).

**Wie fallen Qualität und Quantität aus?**

Die Qualität ist durchweg gut, die Quantität ist sortenabhän-

gig. Einige meiner zehn Sorten haben die Frostnächte nicht überstanden. Die gute Nachricht: es gibt genügend Kirschen.

**Konnten Sie die Preise stabil halten?**

Ja, für die Ein-Kilo-Schale rufe ich sechs Euro auf. Ich denke, das ist ein fairer Preis.

**Welche Rückkopplung erfahren Sie von Ihren Kunden?**

Viele Stammkunden freuen sich, dass es wieder Kirschen gibt – sie nehmen den Weg gern zu uns auf sich. Wenn das Wetter mitspielt, ernte ich täglich von meinen 1.700 Kirschbäumen. Bis Mitte Juli wird täglich verkauft. Bitte die Beschilderung in Mahlitzsch beachten.

**Wie steht es mit Pflaumen in diesem Jahr?**

Nachdem wir im vergangenen Jahr eine regelrechte Schwämme hatten, ist eine schlechtere Ernte zu erwarten. Im Vorjahr haben sich die Bäume „zu Tode“ getragen. Auf 16, 17 Bäume konnte ich eine Tonne Pflaumen ernten. Nach diesem „Mastjahr“ pausiert die Pflaume in diesem Jahr. Es wird wesentlich weniger geben, als normal, obwohl die Pflaume gut geblüht hat.

**GESPRÄCH:**  
H. LANDSCHREIBER

☑ Süßkirschenverkauf in Mahlitzsch bei Dommitzsch: Montag bis Freitag von 10 bis 15 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 10 bis 13 Uhr. Telefonische Auskünfte unter: 0173 5745634



## Schlager-Pop trifft Leidenschaft

**TORGAU.** Annemarie Einfeld begeistert mit Stimme, Charme und Power. Wann? **Am Samstag, 20. Juni, ab 15 Uhr im PEP Torgau.** Nach ihrem Auftritt schließt sich eine Autogrammstunde an. Annemarie Einfeld ist eine der bekanntesten Stimmen aus der deutschen Schlager- und Popszene: Seit Jahren steht sie für mitreißende Liveperformances, große Gefühle und eingängige Songs. Mit einer einzigartigen Mischung aus Pop, Dance und modernem Schlager zieht sie jedes Publikum in ihren Bann – live, emotional und hundertprozentig echt! Seit ihrem Durchbruch bei „Deutschland sucht den Superstar“ im Jahr 2009 hat sie sich fest in der deutschsprachigen Musikszene etabliert – mit eigener Handschrift, klarer Vision und einer beeindruckenden Bühnenpräsenz. **FOTO: PR**

## Wer wird Gänsemagd, wer Hütejunge?

**41. GÄNSEBRUNNENFEST** in Dommitzsch vom 26. bis 28. Juni

**DOMMITZSCH.** Traditionell laden die Dommitzsch Ende Juni zum beliebtesten Gänsebrunnenfest ein. Vom 26. bis 28. Juni gibt es auf der Festwiese am Auweg wieder jede Menge zu erleben, zu entdecken, mitzumachen und natürlich auch zu genießen. Den Auftakt macht am Freitag ab 18 Uhr der Festbetrieb mit dem Vergnügungspark des Schaustellers Schmidt. Kinderkarussell, Entenangeln, Technopower und Autoscooter sorgen für beste Unterhaltung bei allen Rummelfans. Im Festzelt bringt anschließend DJ NC Chris die passende Stimmung auf die Tanzfläche und eröffnet den ersten Partyabend des Wochenendes.

**FASSBIERANSTICH**

Am Samstag startet das Gänsebrunnenfest gemeinsam mit dem Naturmarkt offiziell um 10.30 Uhr. Bürgermeister Bernd Schlobach lädt zum traditionellen Fassbieranstich mit anschließendem Frühschoppen und musikalischer Unterhaltung durch die Rolandstädter Blasmusikanten auf die Festwiese ein. Den ganzen Tag über präsentieren sich Dommitzsch Vereine sowie zahlreiche Händler mit ihren Angeboten auf dem Festgelände. So rüchert die Dommitzsch Angler wieder ihre beliebten Forellen, während der Dommitzsch Geschichtsverein e.V. historische Landkarten und Archivmaterial ausstellt. Die Bibliothek lädt zum Bücherflohmarkt ein und die Gebietsverkehrswacht Torgau bietet ein vielseitiges Programm für kleine und große



Ein stimmungsvolles Programm wartet auf die Gäste. Foto: PR

Radfahrer mit Reaktionstest, Simulator, Sehtest und Fahrradcodierung an.

**HANDGEFERTIGTE PRODUKTE**

Auch ein Rundgang über den Naturmarkt lohnt sich: Zahlreiche handgefertigte Produkte werden angeboten – von Handarbeiten aus Wolle und Papier über Kerzen, Honig und Naturkosmetik bis hin zu Modeschmuck. Außerdem können Besucher traditionelle Bonbon-

kocherei, Seifensieden und Spinnerei am Stand der Ackerpiraten erleben. Im Zelt des Mehrgenerationenhauses kommen Bastelfans auf ihre Kosten, während die Mitglieder von „GROSS stärkt klein“ mit bunten Glitzertattoos für Freude sorgen. Die Dommitzsch Feuerwehr präsentiert ihre Technik und am Stand des Auto-Centers Torgau wartet ein besonderes Mitmachangebot: Ein Fahrzeug darf mit bunten Fingerfarben kreativ gestaltet werden. **SWB**

**DART-CUP**

Für Spannung sorgt im Festzelt die Endrunde des „DSV-Gänsebrunnen-Dart-Cups“. Anschließend begeistern die Mädels des Landessportvereins Mörtitz mit ihrem akrobatischen Programm. Mit großer Vorfreude erwarten die Gäste außerdem die Wahl zur Gänsemagd und zum Hütejungen 2026 sowie das Programm der Kita „Vier Jahreszeiten“. Am Abend darf dann bei Musik von DJ NC Chris und der Liveband „Partyholixx“ ausgiebig getanzt werden.

**WECKUMZUG AM SONNTAG**

Gut ausgeschlafen sollten die Festgäste am Sonntagvormittag sein, denn pünktlich um 10 Uhr startet am Penny-Parkplatz der traditionelle Weckumzug. Im Gänsemarsch ziehen die musikalisch begleiteten Teilnehmer durch die Innenstadt bis zum Festplatz. Nach einer kurzen Verschnaufpause sorgen die regionalen Faschingsvereine aus Elsnig und Wörblitz für beste Unterhaltung. Sportlich und schwungvoll geht es anschließend mit den Auftritten der Rock-’n’-Roll-Gruppe „Dancing Shoes“ und der Rad-Artistengruppe „Cornellis“ weiter. Neben den zahlreichen Angeboten auf dem Festplatz ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. An beiden Festtagen verwöhnt der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Dommitzsch die Besucher mit Deftigem aus der Gulaschkanone, während der Kleingartenverein „Einigkeit“ zu Kaffee und Kuchen einlädt. **SWB**

## Jugendfeuerwehr feiert 30 Jahre

**GROBOWIG.** Die Jugendfeuerwehr Grobwig feiert am Samstag, 20. Juni, ihr 30-jähriges Bestehen. Das wird ab 14 Uhr gefeiert. Deshalb der Aufruf, damit die Veranstalter viele ehemalige Jugendliche begrüßen können, die in Grobwig in der Jugendfeuerwehr seit 1996 aktiv waren. Herzlich willkommen an der Feuerwehr, in der Dorfstraße 36 im Dreiheder Ortsteil Grobwig. Parallel wird das neue Feuerwehrgebäude für die Unterbringung des MTW eröffnet. Auf die Besucher wartet ein Programm mit Vorführungen der Dreiheder Kameradinnen und Kameraden von den Wehren aus Süptitz und Weidenhain. Der Kindergarten führt ein kleines Programm auf. Essen und Trinken, Basteln und Rundfahrten werden außerdem geboten. Am Abend darf gern das Tanzbein geschwungen werden. **SWB.**

## 3. Kreischauer Trödelmarkt

**KREISCHAU.** Trödelfans können sich den 3. Kreischauer Trödelmarkt am Samstag, 27. Juni, von 10 bis 16 Uhr schon einmal dick im Kalender anstreichen. Auf dem Sportplatz in Kreischau (direkt an der B87) kommen nicht nur Hobby-Trödel und Sammler auf ihre Kosten, wenn Schätze aus vergangenen Tagen verkauft werden. Neben Kaffee und Kuchen, Grillspezialitäten gibt es auch Kaltgetränke. **SWB**

☑ **Wichtige Hinweise:** eine Voranmeldung ist nicht erforderlich, der Standaufbau erfolgt ab 7.30 Uhr, es wird eine Standgebühr erhoben – gewerbliche Händler sind nicht zugelassen.

*Was für ein schöner Tag!*

Wir möchten uns bei unseren Eltern, Paten, Verwandten, Freunden und Nachbarn bedanken, die unsere Konfirmation zu einem unvergesslichen Erlebnis machten. Vielen Dank für die vielen Glückwünsche und Geschenke. Vielen Dank auch an Hanna Jäger und Ilona Wolf.

*Elli Reiche  
und Hans Woigh*

**TAXI - SERVICE - TORGAU**

☎ **0172 59 49 930**

\* Klimatisierte Fahrzeuge \*

**Inhaber Mario Köhler**  
An der Festwiese 17 • 04860 Torgau  
E-Mail: info@taxi-service-torgau.de  
Web: www.taxi-service-torgau.de

**...aus ALT wird NEU**

Renovierung von Treppen, Türen, Küchen

Wir machen auch **NEU:** Haustüren, Fenster, Türen, Fußböden & Decken, Insektenschutz

Seit 37 Jahren Ihr Tischlermeister vor Ort!

Klaus Ruick  
Rahnsdorf 6  
04916 Herzberg  
info@tischler-ruick.de  
☎ 03535 5850 • www.tischler-ruick.de

**RUICK**  
ZEICHEN FÜR QUALITÄT

# Alle musikalischen Ensembles und Chöre zeigen ihr Können

**SOMMERKONZERT AM 24. JUNI** in der Aula des Johann-Walter-Gymnasiums in Torgau



Alle Ensembles des Johann-Walter-Gymnasiums gestalten das Sommerkonzert am 24. Juni ab 18 Uhr in der Aula.

Fotos: Norbert Lange

**TORGAU.** Alle Mitwirkenden möchten Sie sehr herzlich zum Sommerkonzert **am Mittwoch, 24. Juni, 18 Uhr** in die Aula des Johann-Walter-Gymnasiums einladen. **Den Abend gestalten alle musikalischen Ensembles:**

- ▶ der Jugendchor unter der Leitung von Christian Friedrich
- ▶ der Nachwuchschor unter der Leitung von Katharina Konrad
- ▶ die Schulband unter der Leitung von Sebastian Sachs
- ▶ die Bläserklasse 6 unter der Leitung von Terri Kamburova
- ▶ die Streicherklasse 6 unter der



Leitung von Lukas Stubenrauch und ▶ das Cellotrio unter der Leitung von Ina Bär.

Anschließend besteht, bei hoffentlich angenehmem Wetter, auf dem Innenhof die Einladung, bei einem kleinen kulinarischen Abschluss, den Abend ausklingen zu lassen – organisiert von den Elftklässlern der Schule. **SWB**

Verschiedene Chöre geben Hörproben aus ihrem Repertoire – anlässlich des Sommerkonzertes am Gymnasium.

## Junges Talent in der Kirche Lausa

**LAUSA.** Am **Samstag, 20. Juni, um 18 Uhr** wird in der Kirche zu Lausa ein junges Talent der Region begrüßt – Mathilda aus Taura. Mathilda spielt Gitarre, seit sie zwölf Jahre ist. Aktuell macht sie Abitur in Torgau und liebt das Musikmachen, es bedeutet für sie Freiheit und großes Glück. Mit zwölf Jahren schrieb sie ihren ersten Song, spielt und singt ihre eigenen Kompositionen oder auch Lieder von The Cranberries oder Amy MacDonald. In ihren Liedern drückt sie ihre Gedanken und Gefühle aus, gibt so Einblicke in ihre Seele und möchte Menschen im Herzen erreichen. **SWB**

Die Veranstalter danken der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen für die finanzielle Unterstützung.

## 150 Jahre Feuerwehr

**DÖBRICHAU.** Die Freiwillige Feuerwehr Döbrichau feiert **am Samstag, 20. Juni, ab 13.30 Uhr** ein besonderes Jubiläum: 150 Jahre Einsatz für Döbrichau – Damals, Heute, Morgen! Zu Beginn setzt sich ein Festzug in Bewegung – alte und neue Feuerwehr-Fahrzeuge werden präsentiert. Auf dem Sportplatz beginnt 15 Uhr die Festveranstaltung mit Einwohnern und Gästen. Die Jugendfeuerwehr zeigt 16.30 Uhr einen Löschangriff, Bürgermeister und Wehrleiter stehen 19 Uhr ein Fass Bier an – es schließt sich ein gemütliches Beisammensein mit DJ an. Die Versorgung aus der Gulaschkanone, vom Kuchenbuffet und Grill sind gesichert. **SWB**

### HALLO BABY



#### Nelly Milaine

Geburtsdatum: 26.05.2026  
Geburtszeitpunkt: 02:45 Uhr  
Geburtsgröße: 48 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3150 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Beilrode

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de



#### Dario

Geburtsdatum: 26.05.2026  
Geburtszeitpunkt: 03:53 Uhr  
Geburtsgröße: 52 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3630 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Kossa

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de



#### Charlotte

Geburtsdatum: 26.05.2026  
Geburtszeitpunkt: 19:10 Uhr  
Geburtsgröße: 51 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3280 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Beilrode

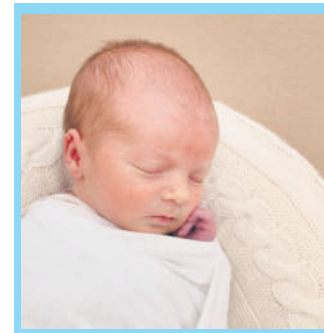
Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de



#### Finley Benjamin

Geburtsdatum: 02.06.2026  
Geburtszeitpunkt: 09:13 Uhr  
Geburtsgröße: 47 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3960 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Torgau

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de



#### Adrian

Geburtsdatum: 05.06.2026  
Geburtszeitpunkt: 11:00 Uhr  
Geburtsgröße: 45 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 2270 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Loßwig

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de



#### Konrad

Geburtsdatum: 09.06.2026  
Geburtszeitpunkt: 08:50 Uhr  
Geburtsgröße: 49 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3370 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Klitzschen

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de



#### Luca

Geburtsdatum: 12.06.2026  
Geburtszeitpunkt: 08:25 Uhr  
Geburtsgröße: 50 Zentimeter  
Geburtsgewicht: 3330 Gramm  
Geburtsort: KH Torgau  
Wohnort: Beilrode

Mit freundlicher Unterstützung von babysmile24.de

# Galaxy Tab A11+ für nur 1 € sichern!

Mit TZ Digital verlässlich informiert bleiben.

Tablet für **1 €** statt ~~199 €~~

+100 € geschenkt



Mehr Informationen auf [abo.Torgauerzeitung.de/jetztstarten](http://abo.Torgauerzeitung.de/jetztstarten) oder telefonisch unter 0341/86092300

TORGAUER ZEITUNG

Wissen, was Torgau, die Region und die Welt bewegt.

# Der Traum vom eigenen

# Flaus



## Welchen Nutzen gibt es für Eigentümer älterer Häuser?

Das Thema Bauen bewegt, nicht nur wegen der steigenden Kosten und einer möglichen energetischen Sanierung. Das Sonderthema zeigt Möglichkeiten auf, gibt Anstöße – ohne die eine Lösung parat zu haben. Die wird es auch nicht geben. Leserinnen und Leser

erfahren aber, was ein Sanierungssprint ist. Im Mittelpunkt steht der Nutzen für Hauseigentümer: Viele Eigentümer älterer Ein- und Zweifamilienhäuser wissen, dass an ihrer Immobilie in den kommenden Jahren etwas passieren muss. Gleichzeitig bestehen häufig Unsicherheiten bei Kosten, Fördermöglichkeiten, Handwerkerkoordination, Bauzeit und der richtigen Reihenfolge der Maßnahmen. Genau hier setzt der Sanierungssprint an: mit klarer Vorbereitung, abgestimmten Abläufen und einer besseren Begleitung des gesamten Sanierungsprozesses. Für den

Raum Torgau soll das Thema nun stärker sichtbar gemacht werden. Die BVGeM Regionaldirektion möchte im Rahmen der Modernisierungsoffensive Eigentümern eine erste Orientierung bieten und zugleich regionale Fachpartner rund um das Thema Sanierung im Gebäudebestand

zusammenführen. Wir wollen dabei nicht nur informieren, sondern auch in den kommenden Monaten eine regionale Initiative im Raum Torgau anstoßen. Denkbar wäre ein Runder Tisch mit relevanten Akteuren aus Kommune, Klimaschutzmanagement, Handwerk, Energieberatung,

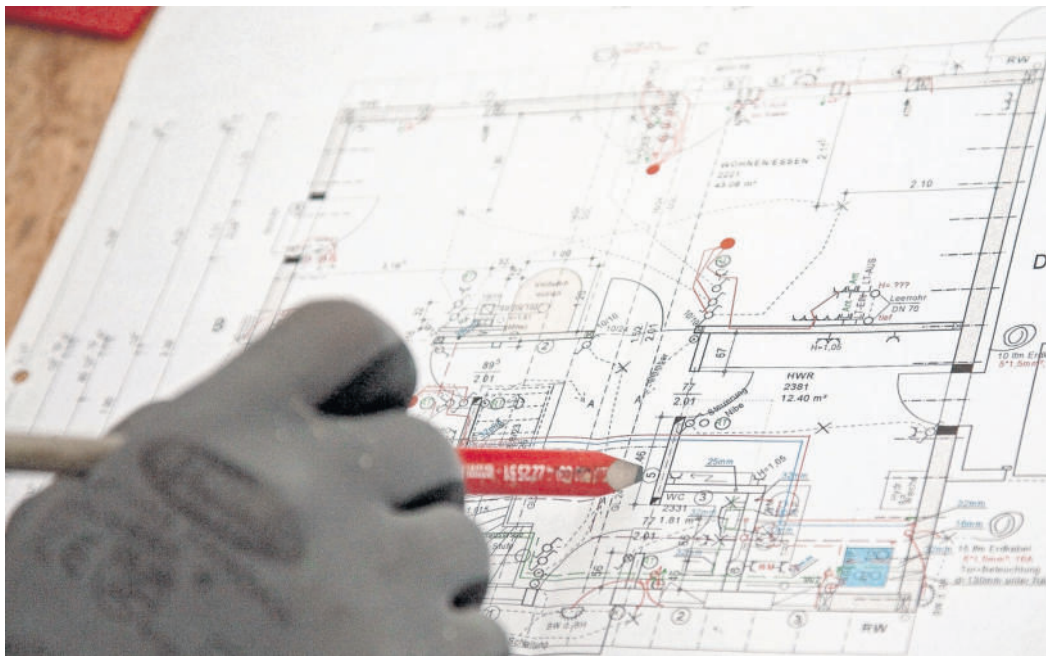
Planung, Photovoltaik, Heiztechnik, Baustoffhandel und weiteren Beteiligten. Ziel wäre es, gemeinsam zu überlegen, wie Sanierungsvorhaben in der Region besser vorbereitet, verständlicher kommuniziert und praktischer umgesetzt werden können. Gerade das

SWB Torgau kann hierbei eine wichtige Rolle übernehmen: als Informationspartner für Hauseigentümer, als Begleiter einer regionalen Initiative und als Impulsgeber, um das Thema Sanierung im Gebäudebestand stärker in die öffentliche Wahrnehmung zu bringen.

PR

## Kompakt planen spart beim Hausbau viel Platz, Geld und Energie

Effizient planen oder sanieren: Bauherren sollten sich vorab über **KÜNFTIGE NUTZUNG** und persönliche Prioritäten Gedanken machen



WER SEIN HAUS KOMPAKT PLANT, kann die vorhandenen Quadratmeter optimal nutzen und später oft auch noch Heizenergie sparen. Foto: Kai Remmers/dpa-tnn

Wie will ich wohnen? Das ist die entscheidende Frage, die sich Bauherren stellen sollten. Denn: „Wer das weiß, kann sein Haus effizient planen oder sanieren - und dabei Kosten sowie Energie sparen“, so Sandra Queißer, die das Berliner Regionalbüro des Verbandes Privater Bauherren (VPB) leitet.

**Was brauche ich wirklich? Gewohnheiten hinterfragen**  
Zunächst kann es helfen, sich über die künftige Nutzung und die persönlichen Prioritäten genauer Gedanken zu machen. Queißer rät, sich etwa zu fragen: Ist ein Gästezimmer oder ein Hobbyraum wirklich nötig? Oder steht der Raum die meiste

Zeit dann vermutlich leer?

Übrigens: Fachleute sprechen in diesem Zusammenhang von Suffizienz. Dabei geht es darum, sich auf das Notwendige zu konzentrieren - also Gewohnheiten zu hinterfragen und so im Sinne der Nachhaltigkeit durch eine entsprechend angepasste Größe weniger Ressourcen zu verbrauchen.

Wer die Grundfläche seines Hauses kompakt plant, kann den Verbrauch von Baumaterial reduzieren. Zudem kann sich dies später positiv auf den eigenen Energieverbrauch auswirken. Denn es braucht beispielsweise mehr Energie, große Räume mit hohen Decken zu heizen als kleine Zimmer. „Ein Haus mit quadratischer

Grundfläche ist flexibler als ein L-förmiges“, so Queißer, denn es lasse eine größere Freiheit beim Schnitt der einzelnen Zimmer zu.

Ein Klassiker ist der Bungalow. Hier liegen alle Wohnbereiche auf einer Ebene - Vorteile: Man braucht keine Treppe und kein Treppenhaus, außerdem erleichtert das den Alltag, insbesondere für Familien mit kleinen Kindern, Menschen mit eingeschränkter Mobilität sowie ältere Bewohner. Barrierefreiheit ist von Anfang an gegeben und muss nicht, wie in mehrgeschossigen Häusern, bei Bedarf umgesetzt werden, schreibt der Bundesverband Deutscher Fertigbau (BDF). Allerdings muss dafür

die Grundstücksfläche entsprechend groß sein.

### Raumaufteilung planen: Fläche schlaunutzen

Dann geht es vor allem darum, die vorhandene Grundfläche des Hauses schlaunutzen. Durch eine intelligente Raumaufteilung kann man auch aus wenig Quadratmetern viel herausholen. Sandra Queißer nennt ein Beispiel: Wer einen offenen Küchen-Ess-Wohnbereich wählt, kann sich einen Flur als Laufweg zwischen den Räumen sparen.

Wichtig bei der Planung: Nicht nur an die aktuelle Situation zu denken. Die Bedürfnisse können sich verändern. Idealerweise lässt sich der Grundriss anpassen - und funktioniert so auch noch später, wenn sich die Lebensumstände ändern. Auch hier gibt Queißer eine Anregung: „Sind die Räume eher quadratisch und ähnlich groß, kann man sie besser auf unterschiedliche Art nutzen“, etwa als Kinder-, Arbeits- oder Wohnzimmer. Ihr Tipp: Damit man später mit einer Trennwand einen Raum in zwei Zimmer teilen kann, sollte man genügend Elektroanschlüsse, Belichtung und Belüftung für beide Räume einplanen. Reicht der Platz im Haus nicht mehr aus, kann man anbauen, erweitern oder aufstocken. Durch modulare Bauelemente kann die Wohnfläche erweitert werden, ohne dass das Wohnen im Haus beeinträchtigt wird.



## Sparen Sie beim Sanieren das CO<sub>2</sub> gleich mit.

Jetzt beraten lassen, wie Sie Ihre energetische Sanierung finanzieren.

Mehr auf [sparkasse-leipzig.de/immobilien](http://sparkasse-leipzig.de/immobilien)



Sparkasse  
Leipzig

Weil's um mehr als Geld geht.

DPA

# Sanieren ohne Baustellenchaos – ist das möglich?

**SANIERUNGSSPRINT** bringt Struktur in die Modernisierung / **STEVEN KRUMPHOLZ** ist Ihr kompetenter **ANSPRECHPARTNER**

Steven Krumpholz, zertifizierter Modernisierungs- und Fördermittelberater / Sanierungscoach begleitet Eigentümer im Raum Torgau als Ansprechpartner für Modernisierung, Fördermittel und strukturierte Sanierungsvorhaben. Viele Eigentümer älterer Ein- und Zweifamilienhäuser stehen vor der gleichen Frage: Das Haus muss modernisiert werden – aber wo fängt man an? Steigende Energiekosten, veraltete Heizungen, undichte Fenster, ungedämmte Dächer oder der Wunsch nach mehr Wohnkomfort machen eine Sanierung oft notwendig. Gleichzeitig schrecken viele vor der Umsetzung zurück. Zu groß erscheint die Sorge vor hohen Kosten, langen Bauzeiten, widersprüchlichen Aussagen und schwer

koordinierbaren Handwerkerterminen.

## Sanierungen besser vorbereiten

Genau hier setzt der Sanierungssprint an. Das Konzept verfolgt das Ziel, Sanierungen besser vorzubereiten, Abläufe klarer zu strukturieren und die beteiligten Gewerke enger miteinander abzustimmen. Statt einer Baustelle, die sich über viele Monate zieht, soll durch intensive Vorplanung und eine koordinierte Umsetzung mehr Tempo, Transparenz und Sicherheit in den Sanierungsprozess kommen. Für Eigentümer bedeutet das vor allem Entlastung. Sie müssen nicht allein zwischen Energieberatung, Finanzierung, Handwerk, Photovoltaik, Heiztechnik und Materialfragen vermit-



Steven Krumpholz ist zertifizierter Modernisierungs- und Fördermittelberater / Sanierungscoach in der BVGeM Regionaldirektion. Foto: PR

ten Krumpholz das Thema Sanierungssprint künftig als regionaler Ansprechpartner voranbringen. Krumpholz ist zertifizierter Modernisierungs- und Fördermittelberater des Bundesverbandes Gebäudemodernisierung e. V. (BVGeM) und betreibt für den Verband eine Regionaldirektion als Anlaufstelle für Eigentümer, Beratungssuchende und regionale Marktpartner. In dieser Funktion werden erste Informationsgespräche geführt, Sanierungsfragen eingeordnet und Kontakte zu passenden Fachpartnern vorbereitet. Die Arbeit ist eingebunden in die Modernisierungsoffensive des BVGeM, die Gebäudemodernisierung verständlicher, koordinierter und regional besser umsetzbar machen will. Darüber hinaus begleitet Krumpholz Eigentümer als Sanierungscoach von der ersten Orientierung bis zur strukturierten Vorbereitung ihres Sanierungsvorhabens.

möglichst planbar bleibt? „Viele Eigentümer wissen, dass an ihrem Haus etwas passieren muss. Was häufig fehlt, ist ein klarer Weg durch die vielen Entscheidungen“, sagt Steven Krumpholz. „Genau dort sehen wir unsere Aufgabe: Wir wollen Sanierungsvorhaben verständlicher, strukturierter und besser umsetzbar machen.“ Krumpholz und sein Team verstehen den Sanierungssprint dabei nicht als Schlagwort, sondern als praktischen Ansatz. Entscheidend ist, dass vor dem Baustart möglichst viele Fragen geklärt sind und die Beteiligten nicht nebeneinander, sondern miteinander arbeiten. Parallel zur Vorbereitung einer ersten Pilotbaustelle in Regis-Breitlingen möchte Krumpholz in den kommenden Monaten auch im Raum Torgau weitere Schritte gehen. Ziel ist es, Eigentümern eine verlässliche Orientierung zu bieten und zugleich regionale

Fachpartner einzubinden. Dazu können unter anderem Handwerksbetriebe, Energieberater, Planer, Finanzierungspartner, Photovoltaik- und Heiztechnikexperten, Baustoffhandel sowie kommunale Akteure wie das Klimaschutzmanagement der Stadt Torgau gehören. Der Sanierungssprint soll dabei helfen, die energetische Modernisierung aus der Theorie in die praktische Umsetzung zu bringen. Denn jedes sanierte Haus spart Energie, steigert den Wohnkomfort, erhält Immobilienwerte und stärkt zugleich die regionale Wertschöpfung. Interessierte Eigentümer, die eine Sanierung planen oder sich zu nächst orientieren möchten, können sich an die BVGeM Regionaldirektion Torgau wenden. **PM**

Kontaktadressen Steven Krumpholz – BVGeM Regionaldirektion, Zertifizierter Modernisierungs- und Fördermittelberater / Sanierungscoach Telefon: 0162 9453120 und E-Mail: steven.krumpholz@bvgem.de



- **Neubau, Altbausanierung**
- **Maurer- und Betonarbeiten**
- **Innen- und Außenputz**
- **Wärmedämmung**
- **Innenausbau**
- **Schornsteinbau**
- **Pflasterarbeiten**

OT Sitzenroda, Zum Quellental 46  
www.donath-bau.de  
Telefon **0172 7947450**



**Maurer- und Betonarbeiten**

**Putzarbeiten**

**Trockenbauarbeiten**

Am Heidelbach 141  
04862 Mockrehna  
OT Langenreichenbach

Funk: 0173 2007556  
info@tauchnitz-bau.de

www.tauchnitz-bau.de

Regionaler Ansprechpartner  
Im Raum Torgau möchte Ste-

teln. Der Sanierungssprint schafft dafür eine klare Struktur: mit frühzeitiger Orientierung, abgestimmten Zuständigkeiten und einem Ansprechpartner, der die nächsten Schritte verständlich macht.

**Auf jede Frage eine Antwort**  
Im Mittelpunkt stehen dabei Fragen, die viele Hausbesitzer beschäftigen: Welche Maßnahmen sind sinnvoll? Was ist energetisch notwendig? Was passt zum Budget? Welche Reihenfolge ist richtig? Und wie lässt sich eine Sanierung so organisieren, dass sie für Eigentümer

## Moderne Energie für Ihr Zuhause

Photovoltaik ist heute mehr als Technik auf dem Dach.

Wir verbinden PV, Speicher und Energiemanagement zu einem Konzept, das zu Ihrem Zuhause, Ihrem Verbrauch und Ihren Zukunftsplänen passt.

- **Individuelle Beratung**  
Persönlich, ehrlich und auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.
- **Intelligente Speicherlösungen**  
Mehr Eigenverbrauch, mehr Unabhängigkeit.
- **Nutzung von dynamischen Stromtarifen**  
Günstige Strompreise automatisch nutzen und Kosten senken.
- **Wallbox, Wärmepumpe & Energiemanagement**  
Alles intelligent vernetzt – heute und morgen.

**Jetzt persönliches PV-Konzept anfragen!**

pv@kwrealestate.de | www.kwrealestate.de

KW RealEstate Projektentwicklungs- und Immobilienverwaltung GmbH  
Scheffelstraße 6  
04860 Torgau

0162 9453120  
pv@kwrealestate.de  
www.kwrealestate.de

## Was gegen Pollen in der Wohnung hilft

Das Zuhause als Rückzugsort zum **DURCHATMEN?** Nur wenn man ein paar Punkte beachtet.

Wenn draußen die Pollen fliegen, flüchten Allergikerinnen und Allergiker nach drinnen – doch da hört der Pollenalarm nicht unbedingt auf. Abhilfe kann eine Lüftungsanlage schaffen. Diese transportiert Abluft nach draußen und holt gefilterte frische Luft herein. Wichtig ist jedoch der richtige Filter und ein regelmäßiger Wechsel, heißt es in einem Blog der Initiative Wärme+.

Jahr. Tipp der Initiative: Wer beim Neukauf darauf achtet, dass der Filterstatus per Display oder App angezeigt wird, wird rechtzeitig erinnert.

### Feinfilter stoppt auch Pollenstückchen

Laut der Initiative ist der Knackpunkt Nummer eins aber: Viele Geräte haben serienmäßig einen einfachen Grobfilter, der Pollen zurückhält. Der reicht starken Allergikern oft aber nicht aus. Feinere Pollenbruchstücke werden nur durch Feinfilter zurückgehalten.

### Stoßlüften besser als gekipptes Fenster

Ohne Anlage empfiehlt der Deutsche Allergie- und Asthmabund (DAAB) das kurze, gezielte Stoßlüften. Damit kommen deutlich weniger Pollen in den Raum, als wenn man das Fenster angekippt lässt. Beste Uhrzeit dafür: morgens zwischen sechs und neun Uhr oder abends nach 21 Uhr, wenn weniger Pollen unterwegs sind. Vor allem im Schlafzimmer kann zusätzlich ein spezielles Pollenschutzgitter helfen.

Knackpunkt zwei: Der Filter funktioniert nur, wenn er regelmäßig gewechselt wird. Wie oft, hängt davon ab, wie viel der Filter täglich zu tun hat. Als Faustregel gilt: ein- bis zweimal pro

Die Plagegeister hängen allerdings auch in Kleidung und Haaren. Wer draußen unterwegs war, zieht sich nach dem Nachhausekommen am besten um. Schon ein Waschgang im Kurzprogramm entfernt Pollen zuverlässig. Auch die Haare am besten vor dem Zubettgehen waschen. **DPA**



**Elektro-Haupt GmbH Audenhain**

Am Schwarzen Graben 123  
04862 Mockrehna  
Tel.: 034244 532-0

Internet: www.elektro-haupt.de  
E-Mail: Zentral@elektro-haupt.de

**Ihr kompetenter Dienstleister**

- **Elektroinstallation**
- **Trafostationen**
- **Kabelanlagen**
- **Kabelprüfung**
- **Kabelfehlerortung**
- **Straßenbeleuchtung**
- **Baustromanlagen**
- **Kabeltiefbau**
- **Kranarbeiten**
- **Containerdienst**

Planung, Installation, Reparatur und Wartung von Elektroanlagen bis 30 kV für Haushalt, Gewerbe und Industrie

## IHR FACHMANN FÜR FASSADENDÄMMUNG



- Maler- & Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche
- Fußbodenverlegearbeiten
- Wärmedämmung
- Außen- & Innenputz
- Trockenbau
- Fachmann für Fassadendämmung

Karl-Liebkecht-Str. 2  
04861 Torgau OT Beckwitz  
Mobil 0170 5467711  
Tel. 03421 7042376  
E-Mail: info@malermeister-naumann.de  
www.malermeister-naumann.de



**GEZIELT LÜFTEN:** Ohne Lüftungsanlage empfiehlt sich kurzes Stoßlüften morgens oder abends. Foto: Christin Klöse/dpa-tmn

# Handwerker beauftragen: So geht es ohne Ärger

Aufträge sollten nur an **INGETRAGENE FACHBETRIEBE** vergeben werden – von Haustürgeschäften wird abgeraten

**N**eue Fliesen, neuer Anstrich oder eine Reparatur im Bad: Wollen Privatpersonen Handwerker beauftragen, sollten sie sich vorab absichern, um hohe Rechnungen und Ärger später zu vermeiden.

Vor Beginn der Arbeiten sollte man einen schriftlichen Vertrag schließen, rät Markus Hagge, Rechtsexperte der Verbraucherzentrale Niedersachsen. „Denn nur so lässt sich später klar nachweisen, was genau vereinbart wurde.“

Von Haustürgeschäften rät die Handwerkskammer Stuttgart ab. Aufträge sollten Kunden nur an eingetragene Fachbetriebe vergeben - wer unsicher ist, kann bei Innungen, Kreishandwerkerschaften oder Handelskammern fragen.

Ihr Tipp: Meist ist es günstiger einen Handwerker in der Nähe zu beauftragen. Da auch An- und Abfahrtszeiten bezahlt werden müssen.



**HANDWERKERAUFTRÄGE** sollten an eingetragene Fachbetriebe vergeben werden: Haustürgeschäfte sind riskant und oft teuer. Foto: Marijan Murat/dpa/dpa-mag

## Angebote vergleichen

Am besten fragen Verbraucher mehrere Handwerkerbetriebe an, bevor sie den Auftrag vergeben - so können sie Angebote und Kostenvoranschläge vergleichen. Wichtig ist, darauf zu achten, dass alles vollständig ist - also inklusive aller Vor-, Nach- und Nebenarbeiten.

Am besten vereinbart man vertraglich einen Fixpreis. Dieser ist laut Verbraucherzentrale Niedersachsen dann verbindlich. Auch wenn der Vertrag auf einem Kostenvoranschlag beruht, dürfen Betriebe davon nicht beliebig abweichen. Rechtsexperte Hagge erklärt: „Wird es am Ende mehr als 15 bis 20 Prozent teurer als angegeben, muss das Unternehmen vorher ausdrücklich darauf hinweisen.“ In so einem Fall könne man den Vertrag kündigen - und müsse nur für vereinbarte und bereits erbrachte Teilleistungen zahlen. Allerdings sollte

man sich im Zweifel vorher rechtlich beraten lassen. Denn nicht immer ist es einfach, danach Handwerker zu finden, die die angefangene Arbeit fertig machen wollen. Zumal es dann auch um Haftungsfragen gehen kann.

Die Abrechnung muss nachvollziehbar und verständlich sein. Verbraucher haben einen Anspruch auf eine detaillierte Rechnung mit Einzelposten. Diese sollte mit dem Angebot abgeglichen werden - „inklusive bereits geleisteter Abschlagszahlungen“, rät Hagge. Taucht ein Fehler auf, sollte man die Rechnung schriftlich beanstanden. Hagge empfiehlt, eine Frist von 14 Tagen und eine korrigierte Rechnung zu verlangen.

## Wenn Mängel auftauchen

Wenn man Mängel entdeckt, sollte man schnell reagieren - also Fotos als Beweise machen und dem Handwerksbetrieb schriftlich eine klare Frist zur Nachbesserung setzen. Als angemessen gilt in der Regel eine Frist von zwei Wochen, so Hagge. Wenn nichts anderes vertraglich vereinbart wurde, muss man den Werklohn erst dann bezahlen, wenn die Arbeiten mangelfrei hergestellt wurden. Auch wenn später Mängel auftreten, können Verbraucher diese reklamieren und eine Beseitigung verlangen - in der Regel beträgt die Gewährleistungsfrist zwei Jahre. Handelt es sich um Arbeiten an Bauwerken, sind es sogar fünf Jahre. **DPA**

# Energiesparen mit richtigem Grundriss

Mit der richtigen **GEBÄUDE- UND FENSTERAUSRICHTUNG** lässt sich auch Energie sparen

**I**m Wohnzimmer soll es schön hell sein, auf der Küchenfensterbank mediterrane Kräuter gedeihen - und wie schön wäre es, würde man beim Aufwachen von ersten Sonnenstrahlen geweckt: In welche Himmelsrichtung die Fenster unserer Räume zeigen, hat Einfluss aufs Wohn- und Wohlfühl im Haus. Doch nicht nur das: Mit der richtigen Gebäude- und Fensterausrichtung lässt sich auch Energie sparen. Darauf weist die Verbraucherzentrale Sachsen hin.

Hauptfensterflächen sollte man bei Neubauten etwa nach Süden ausrichten. Denn so kann man Sonnenwärme passiv ins Gebäude holen: Die Fenster lassen im Winter tiefstehende Sonne tief ins Haus - und liefern so kostenlose Wärme. Und zwar genau dann, wenn sie gebraucht wird, in der Heizperiode.



Frühzeitig planen für Effizienz: Eine durchdachte Raum- und Fensteranordnung sollte bereits in der Bauplanung mit einer Energieberatung abgestimmt werden. Foto: Christin Klöse/dpa

## Wohin mit dem Wohnzimmer?

Den sächsischen Verbraucherschützern zufolge ersetzen solche solaren Gewinne zwar keine effiziente Gebäudetechnik. In der Übergangszeit lässt sich der Heizbedarf damit aber spürbar reduzieren. Besonders bei Wärmepumpen mit niedrigen Vor-

lauftemperaturen wirken sich demnach zusätzliche Wärmeeinträge durch die Sonne positiv aus.

Bei Neubauten sollte man dafür direkt auf eine passende Anordnung der Räume achten: Wohn- und Kinderzimmer profitieren von einer Südausrichtung, so die Verbraucherschützer. Flure, Ab-

stellräume und Treppenhäuser, in denen man sich nur wenig aufhält, sind auf der Nordseite besser aufgehoben.

## Nicht zu viel Glasfläche einplanen

Trotz aller Vorteile: große Fenster sollte man immer mit Bedacht einplanen. Denn ohne Verschattung führen

sie im Sommer schnell zur Überhitzung, in Winter Nächten geht über schlecht verglaste Flächen mehr Wärme verloren, als tagsüber gewonnen wurde, so die Verbraucherschützer.

Dagegen arbeiten kann man für den Sommer mit außenliegenden Verschattungssystemen. Auch der Dachüberstand ist wichtig - und kann die Sommersonne draußen halten, ohne den Wintergewinn zu beeinträchtigen. Außerdem sollte man auf Fenster mit Dreifachverglasung setzen, die nächtliche Wärmeverluste im Winter minimieren. Wichtig in jedem Fall: Nachträgliche Korrekturen bei Raum- und Fensterplanung sind oft nur schwer möglich. Sowohl die Ausrichtung wie den Grundriss des Hauses sollte man deshalb so früh wie möglich in der Planungsphase mit einer Energieberatung abstimmen. **DPA**

# Die Lohnmauer ist weg

**3.600 BAU-BESCHÄFTIGTE** im Landkreis Nordsachsen haben eine dickere Lohntüte



Auf dem Bau locken bessere Löhne: Facharbeiter wie Beton- oder Straßenbauer im Landkreis Nordsachsen verdienen jetzt 26,05 Euro pro Stunde - und damit genauso viel wie ihre Kollegen im Westen. Darauf hat die IG BAU Leipzig-Dessau hingewiesen. Foto: IG Bau

**B**auarbeiter im Landkreis Nordsachsen sollen einen „Lohn-Check“ machen. Wer auf dem Bau arbeitet, soll einen genauen Blick auf seine aktuelle Lohnabrechnung werfen. Das rät die Industrieergewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt (IG BAU). „Der Lohn-Check lohnt sich. Denn der Tariflohn für Fachkräfte ist im April um gut 1,30 Euro pro Stunde gestiegen. Damit müssen vom Beton- und Straßenbauer über den Maurer und Kranführer bis zur Bürokraft ab jetzt bei jedem, der einen Vollzeitjob hat, knapp 227 Euro pro Monat mehr auf dem Lohnkonto sein“, sagt Jörg Oehmigen von der IG BAU Leipzig-Dessau. Der aktuelle Stundenlohn für eine Fachkraft liege nun bei 26,05 Euro. „Das Entscheidende dabei ist: Auf

dem Bau im Kreis Nordsachsen wird jetzt genauso viel verdient wie im Westen - endlich. Die Lohnmauer ist weg“, sagt Jörg Oehmigen. Insgesamt arbeiten im Landkreis Nordsachsen nach Angaben der IG BAU rund 3.600 Beschäftigte in 287 Baubetrieben. Die Gewerkschaft beruft sich dabei auf Zahlen der Arbeitsagentur. **PM**

**BAUUNTERNEHMEN SVEN KRÖKEL**  
MEISTERBETRIEB

**Mitarbeiter (m/w/d) gesucht.**

- Maurer- und Betonarbeiten
- Innen- und Außenputz
- Wärmedämmfassaden
- Fassadenanstriche
- Fliesenlegearbeiten
- Estricharbeiten
- Pflasterarbeiten

Lindenstraße 9  
04889 Belgern-Schildau OT Schildau  
Telefon: 0178/4728557  
www.bauunternehmen-kroekel.de

**INGENIEURBÜRO F. KURIG**  
Bauplanung - Baustatik - Wärmeschutz - Bauphysik - Baubetreuung

Schildau • Kurzwaldner Str. 18  
04889 Belgern-Schildau

**Fred Kurig**  
Dipl.-Ing. (FH)

Mobil: 0170 2762256  
Tel. 034221 50687  
Fax 034221 567734  
E-Mail: ing.-buero@fred-kurig.de  
Homepage: www.fred-kurig.de

**Thomas Tauchnitz**  
Meisterbetrieb

- > Heizung
- > Sanitär
- > Gas / Wasser
- > Solar
- > Schreibleitungsbau

Veratung > Planung > Ausführung > Service > Verkauf

www.heizung-sanitaerinstallation.de

04860 Süptitz Sandstraße 26a  
Telefon: 03421-705955  
Mobil: 0175-5469252

**DENNY MORITZ**  
DACHDECKERMEISTER

Am Backofen 13 | 04889 Belgern-Schildau | OT Taura  
Telefon 0172 3545798 | denny.moritz79@web.de

**HORNAUER**  
BAU GmbH

- Neubau
- Um- und Ausbau
- Fassadengestaltung
- Innenputzarbeiten
- Trockenbauarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Specksteinöfen

Belgern  
Mühlberger Str. 37a  
04874 Belgern - Schildau  
Tel.: 034 224 - 40 205  
Fax: 034 224 - 41 163  
Funk: 0177 - 40 205 99  
E-mail: info@hornauer.cc  
www.hornauer.cc

■ Neubau ■ Um- und Ausbau ■ Fassadengestaltung  
■ Innenputzarbeiten ■ Trockenbauarbeiten

**BBS**  
**Böhme Bausanierungs GmbH & Co. KG**

Dorfstraße 9 • 04861 Torgau OT Staupitz  
Tel.: 034221 50777 • E-Mail: boehmebau@t-online.de

# So richten Sie sich das perfekte Homeoffice ein

Rückenschmerzen, Erschöpfung, Chaos? Experten verraten, wie Sie mit einfachen Tricks Ihren **HEIMARBEITSPLATZ** fit machen – und warum der Esstisch meistens keine gute Idee ist.

**H**omeoffice klingt unkompliziert, spontan und praktisch. Aber wer regelmäßig von zu Hause arbeitet, weiß: Steckdose und Tisch reichen nur auf den ersten Blick aus. Ohne Struktur und Ergonomie drohen Rückenschmerzen, Konzentrationsverlust und Erschöpfung.

Gar nicht so leicht zu organisieren? Stimmt. Doch auch mit wenig Mitteln lässt sich ein guter Arbeitsplatz einrichten. So geht's.

## Privatleben abtrennen – wenn möglich

Besonders wichtig ist die Trennung von Arbeit und Privatleben. Ohne klare Grenzen besteht langfristig die Gefahr von Erschöpfungszuständen, sagt die Arbeitsmedizinerin Vera Stich-Kreitner, Präsidiumsmitglied im Verband Deutscher Betriebs- und Werksärzte (VDBW).

Nebenbei noch die Kinder

beaufsichtigen und Essen kochen? Lieber nicht. Der Arbeitsplatz sollte außerhalb des Familienlebens eingerichtet werden. Ist das nicht möglich, kann eine zeitliche Grenze helfen. Zum Beispiel so: Bis 16 Uhr ist der Tisch Arbeitsplatz, danach wieder Esstisch.

Stich-Kreitner empfiehlt, einen normalen Büroalltag zu simulieren. Halten Sie sich an die Arbeitszeit und achten Sie auf mail- und handyfreie Zeiten sowie Erholungsphasen. Um die Grenze zwischen Arbeit und Privatleben zu verdeutlichen, sollte man sich außerdem nicht im Schlafanzug an den Rechner setzen.

## Ergonomie und Technik: Die Basics

Und dann ist da noch die Sache mit den Möbeln. „Der Küchenstuhl geht mal kurz zwischendurch, aber nicht bei einem Acht-Stunden-Tag“, sagt Stephan Sand-



**EIN EIGENER SCHREIBTISCH**, Ruhe und ein ergonomischer Stuhl sind ein guter Anfang für einen gelungenen Homeoffice-Platz. Foto: Sebastian Gollnow/dpa/dpa-tmn

rock, Leiter des Fachbereichs Arbeits- und Leistungsfähigkeit am Institut für angewandte Arbeitswissenschaft.

Für den Tisch gilt: Man sollte mindestens mit den Knien darunter Platz haben, ohne sich an der Tischkante zu stoßen. Ideal ist ein höhenverstellbarer Schreibtisch, an dem man dynamisch arbeiten kann.

Der Stuhl sollte mindestens fünf Rollen haben und höhenverstellbar sein. Zwischen Ober- und Unterarmen sollte ein möglichst rechter Winkel bestehen, sodass die Arme unter Herzhöhe platziert werden. Die

Hände sollten locker auf der Tastatur aufliegen. „Sind sie in einem spitzen Winkel nach oben gerichtet, kommt es schneller zu Ermüdungserscheinungen“, sagt Sandrock.

## Monitor, Maus und Tastatur erleichtern die Arbeit

Im Büro gucken die Wenigsten auf einen winzigen Laptop-Bildschirm. Viel angenehmer ist die Arbeit im Großformat. Ein separater Monitor ist je nach Arbeits-

aufgabe auch für zu Hause sinnvoll, vor allem, wenn man den ganzen Tag am Rechner arbeitet. Eine externe Maus und Tastatur erleichtern die Arbeit meistens ebenfalls.

Wichtig ist, dass der Monitor richtig eingestellt ist. Die Faustregel: 60 bis 70 Zentimeter Sehabstand bei einem 19-Zoll-Monitor. Der Blick sollte immer nach unten gehen. Die oberste Lesekante liegt unterhalb der Augenhöhe, um die Belastung der

Nackmuskulatur zu verringern. Checklisten zur Ergonomie von Arbeitsplätzen wie die vom Institut für angewandte Arbeitswissenschaft bieten jede Menge Hilfestellung fürs Einrichten.

## Wenn's eng wird

Aber was tun bei kleinen Wohnungen ohne separates Arbeitszimmer? Richten Sie sich eine kleine Arbeitsecke ein, in der das Licht nicht zu viel Schatten auf den Monitor wirft und in der Sie Ihre Materialien stehen lassen können. „Ein Sekretär kann eine gute Möglichkeit sein, wenn man sonst nicht viel Ablagefläche benötigt“, sagt Stephan Sandrock.

Warum ein eigener Tisch so wichtig ist? Hier können die Arbeitsmittel liegen bleiben bis zum nächsten Einsatz. Unterlagen können sortiert abgeheftet werden. Und das Beste: Nach der Arbeit muss man nicht gleich aufräumen. Das entlastet.

Es sollte unbedingt ein ruhiger Standort gewählt werden, an dem wenig Geräusche zu hören sind. Dabei gilt: Lärm ist nicht gleich Lärm. „Informationshaltiger Schall wie Sprache stört in der Regel mehr als andere Geräusche, weil er sich nicht ausblenden lässt“, so Stephan Sandrock. **DPA**

# Schönes Schutzschild für das Zuhause

Worauf es bei einem frischen Anstrich für die **FASSADE** ankommt

**N**ichts prägt den ersten Eindruck eines Zuhauses so sehr wie die Fassade. Doch das Aussehen ist nur die halbe Miete. Eine intakte Außenhaut entscheidet maßgeblich über die Langlebigkeit der Bausubstanz. Wer rechtzeitig handelt und zur Farbrolle greift, schützt das Eigenheim vor den Folgen von Feuchtigkeit und Witterungsschäden.

Mit der Zeit hinterlassen die hohen Belastungen unweigerlich Spuren an der Optik und der Substanz. Experten empfehlen daher einen Neuanstrich etwa alle zehn Jahre.

## Den geeigneten Anstrich finden

Der erste Schritt ist eine sorgfältige Vorbereitung. Zuerst sollten Defekte im Putz ausgebessert werden. Ein sauberer, tragfähiger Unter-

grund ist unerlässlich: Staub, lose Altanstriche sowie Moosbewuchs sind restlos zu entfernen. Ebenso wichtig ist die Prüfung, wie stark die Wand saugt. Bei Bedarf sorgt eine Grundierung für die nötige Haftung. Bei der Entscheidung für ein Farbsystem spielen neben dem persönlichen Geschmack technische Faktoren eine Rolle – etwa die Diffusionsfähigkeit, also wie gut die Wand Feuchtigkeit wieder abgeben kann, oder die Beständigkeit gegen UV-Licht.

Auch die Mikrolage des Hauses beeinflusst die Wahl. Steht das Haus in einer feuchten Umgebung, etwa im Schatten von Bäumen, kann ein spezieller Feuchtigkeitsschutz ratsam sein. Robuste Allround-Lösungen wie das Universal-Fassadenweiss von Schöner Wohnen kommen darüber

hinaus ohne Biozide aus und verhindern auf physikalische Weise, dass sich Mikroorganismen ansiedeln.

## Fassade mit Selbstreinigungseffekt

Für hohe Ansprüche gibt es Farben, die mit besonderen Oberflächeneigenschaften arbeiten. Dazu zählen etwa Anstriche mit Abperleffekt oder mit fotokatalytisch wirksamen Bestandteilen wie Titandioxid. Sobald Sonnenlicht auf die Fassade trifft, werden organische Verschmutzungen wie Ruß oder Staub zersetzt. Der nächste Regenschauer übernimmt die Reinigung und spült die Partikel ab. **DJD**

Weiterführende Infos zu den Spezialfarben und deren Anwendung finden sich beispielsweise unter [www.schoener-wohnen-farbe.com](http://www.schoener-wohnen-farbe.com) sowie in ausgewählten Bau- und Fachmärkten.

# Sonnenenergie vom eigenen Dach

ANZEIGE

Jetzt mit den **STADTWERKEN TORGAU** durchstarten

**M**it regionaler Kompetenz, persönlichem Service und nachhaltigen Energielösungen gestalten die Stadtwerke Torgau die Energiewende vor Ort aktiv mit. Eine Photovoltaikanlage ist für viele Hausbesitzer und Unternehmen heute eine attraktive Investition in die Zukunft: Sonnenstrom selbst erzeugen, Energiekosten senken und unabhängiger werden. Die Stadtwerke Torgau unterstützen Sie dabei mit einer individuellen und unkomplizierten Komplettlösung aus einer Hand. Der erzeugte Strom kann sofort im eigenen Haushalt oder Betrieb verbraucht werden. Überschüssige Energie wird ins öffentliche Stromnetz eingespeist und vergütet. So profitieren Sie gleich doppelt: von niedrigeren Stromkosten und einer nachhaltigen Energieversorgung.



Solarstrom vom eigenen Dach? Das E-Auto mit der eigenen Wallbox aufladen? Kein Problem mit den Stadtwerken Torgau. Lassen Sie sich gern beraten! Foto: AdobeStock

Solaranlage für Ihr Dach lohnt? Mit dem **PV-Rechner auf unserer Internetseite [www.stadtwerke-torgau.de](http://www.stadtwerke-torgau.de)** erhalten Sie schnell und unkompliziert eine erste Einschätzung. Besonders attraktiv: Unsere Photovoltaikanlagen lassen sich flexibel erweitern. In Kombination mit Batteriespeichern können Sie Ihren Eigenverbrauch deutlich erhöhen und selbst erzeugten Strom auch abends und nachts nutzen. Moderne Klimaanlage

ergänzen dieses System ebenfalls ideal. Sie arbeiten effizient, nutzen Umweltenergie und lassen sich hervorragend mit Solarstrom betreiben. Für viele Bestandsgebäude sind heute Lösungen verfügbar, die ohne große bauliche Eingriffe installiert werden können.

## Intelligente Wallboxen

Auch die Elektromobilität spielt eine zunehmend wichtige Rolle. Wer sein Elektrofahrzeug mit eigenem Solar-

strom lädt, senkt die Mobilitätskosten erheblich. Intelligente Wallboxen sorgen dafür, dass möglichst viel selbst erzeugter Strom genutzt wird – ein Vorteil, der sowohl für Einfamilienhäuser als auch für Mehrfamilienhäuser und Gewerbeobjekte relevant ist. **PM**

Egal ob Eigenheim, Mehrfamilienhaus oder Gewerbebetrieb – wir finden die passende Lösung für Sie. Unser Team berät Sie gern telefonisch unter 03421 741659 oder Sie erreichen uns per E-Mail unter [energieleistungen@stadtwerke-torgau.de](mailto:energieleistungen@stadtwerke-torgau.de)

**to** STADTWERKE TORGAU

Jetzt unverbindlich kalkulieren mit dem **Online-PV-Rechner!**

**EINFACH SONNE TANKEN. DEN REST MACHEN WIR!**

Die Kraft der Sonne steckt voller Energie – nutzen Sie diese mit Ihrer maßgeschneiderten PV-Anlage! Zuverlässig und regional – von der Beratung bis zur Installation.

**JETZT TERMIN VEREINBAREN:**  
Tel. 03421 741659  
[www.stadtwerke-torgau.de](http://www.stadtwerke-torgau.de)

# Jetzt muss der Pömpel ran – was hilft wirklich?

Müffelnder Ausguss, verstopfte Toilette, tropfender Wasserhahn: Manche **ALLTAGSPROBLEME** kann man mit einfachen Tricks lösen.

**H**ilfe, das Klo ist verstopft! Jetzt ist guter Rat gefragt. Doch muss ich in solchen Fällen gleich einen Fachdienst rufen oder kann ich mir selbst helfen? Es kommt darauf an.

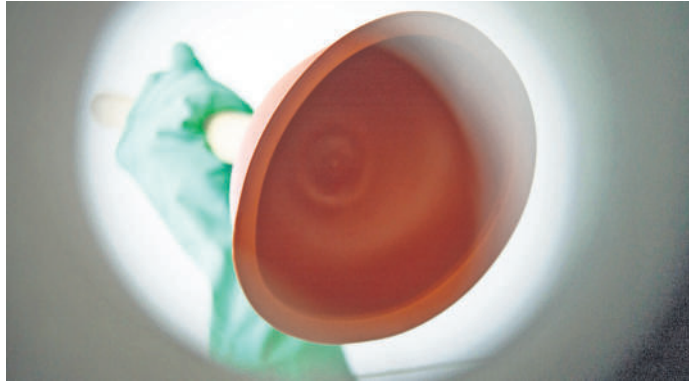
In einigen Fällen führt kein Weg an professioneller Hilfe vorbei. „Insbesondere wenn die Arbeiten die Wasserzuleitungen, also das Frischwasser, betreffen“, sagt Jens Wischmann, Geschäftsführer der Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS). Hier dürfen nur eingetragene Fachinstallateure ans Werk.

Aus gutem Grund: „Wenn es zu einer Verunreinigung des Trinkwassers kommt, stellen sich auch Haftungsfragen. Dafür kommt keine Versicherung auf“, so Wischmann.

Ansonsten ermutigt Sylvia Adamec, Heimwerker-Expertin der DIY-Academy, dazu: nach bestem Wissen selbst Hand anzulegen. Man sollte es einfach ausprobieren – „wenn die Bereitschaft da ist, etwas kaputtzumachen und im Zweifel die Mehrkosten zu tragen, falls es von einem Profi wieder instand gesetzt werden muss“. Doch keine Sorge, viele Probleme lassen sich leicht beheben. Hier eine kleine Übersicht dazu:

## Schlechte Gerüche aus dem Abfluss

Miese Gerüche aus dem Abfluss sorgen für schlechte Laune. Dabei ist die Lösung hier meistens denkbar einfach: das Wasser laufenlassen. „Beim müffelnden Abfluss ist es in den allermeisten Fällen so, dass der Siphon nicht richtig gespült wurde“, erklärt Sylvia Adamec. Im Bogen des Siphons sollte jederzeit frisches Wasser stehen. Es dient als eine Art Geruchsverschluss. Ist das nicht der Fall, kann es etwa durch Essensreste oder



IST DER ABFLUSS VERSTOPFT, kann oft der Pömpel helfen.

Foto: Andrea Warnecke/dpa-tmn

in den Ausguss geschüttete Flüssigkeiten stinken..

## In der Toilette läuft ständig Wasser

Wenn das Wasser in der Toilette ständig läuft - liegt die Ursache dafür meist am Schwimmer, der im Spülkasten verbaut ist, erklärt Jens Wischmann. Bei alten, freistehenden Toiletten kann man den Spülkastendeckel in der Regel einfach abbauen - und die Ursache des Problems oft schnell finden.

Moderne Spülkästen sind heutzutage jedoch oft fest verbaut. In diesem Fall sollte man Wischmann zufolge besser einen Installateur um Hilfe bitten.

Kurz nicht aufgepasst und schon ist der Ehering oder ein kleiner Gegenstand im Abfluss verschwunden. Kein Grund zur Panik! Siphons lassen sich relativ einfach abbauen. Dafür braucht man: eine passende Zange, ein Geschirrtuch, einen Eimer Zunächst sollten Sie alles wegräumen, was sich unter dem Waschbecken befindet“, sagt Sylvia Adamec. Dann das Wasser abstellen. „Und im besten Fall die Eckventile abdrehen, sodass man sicher sein kann, dass kein Wasser nachfließt, während man arbeitet.“ Im Siphon kann

sich lediglich etwas Restwasser befinden - dies kann man mit dem Eimer auffangen. Dann heißt es: Anpacken! „Oft wurden Siphons viele Jahre nicht angefasst und sind verkalkt. Da muss man mit Schmeckes ran“, rät Sylvia Adamec. Also keine falsche Scheu. Ist die Verschraubung gelöst, lässt sich der verlorene Gegenstand einfach entnehmen. Tipp: Legen Sie ein Geschirrtuch zwischen die Zange und den Siphon. So verhindern Sie Kratzer und verringern die Gefahr, dass die Zange abrutscht. Noch ein Tipp: Die einzelnen Arbeitsschritte beim Auseinanderbauen am besten fotografieren, bevor man den Siphon reinigt, rät die DIY-Expertin.

So eine Dokumentation hilft dabei, ihn anschließend korrekt zusammenzubauen. Außerdem „macht es Sinn, die Dichtungsgummis direkt zu erneuern“, so Adamec. Beim Zusammenbauen sollte man gewissenhaft vorgehen, denn „vergessene oder beschädigte Dichtungen können Wasserschäden verursachen“, warnt Jens Wischmann.

## Horrorszenario: verstopfte Toilette

Der sogenannte „Pömpel“ ge-

hört in vielen Haushalten zur Standardausstattung. Tatsächlich ist die Saugglocke das Mittel der Wahl, wenn die Toilette verstopft ist.

„Man sollte so viel Wasser wie möglich abschöpfen, dass der Pömpel satt auf der Schüssel aufliegt“, sagt Adamec. Und dann muss man pumpen. Durch den entstehenden Unterdruck lassen sich Verstopfungen oft nach oben aus der Toilette ziehen. „Das kann zu einer Sauerei führen. Man sollte also nicht unbedingt die besten Klamotten dafür anziehen“, rät die Heimwerker-Expertin.

Von Spiralen und Co. rät Adamec hingegen ab: „Wer damit nicht geübt ist, kann viel kaputtmachen.“ Um Verstopfungen in der Toilette vorzubeugen, empfiehlt sie, gelegentlich einen Spülmaschinen- oder Gebissreinigertab in die Toilette zu geben und über Nacht einwirken zu lassen.

## Tropfender Wasserhahn

Plopp, plopp, plopp – ein tropfender Wasserhahn kann einen in den Wahnsinn treiben und unterschiedliche Ursachen haben. In vielen Fällen ist dann die Kartusche verkalkt oder defekt – also das Bauteil

in Inneren einer Einhandmischbatterie, das die Zufuhr von warmem und kaltem Wasser steuert.

Der Ausbau ist relativ aufwendig, aber möglich. Dazu muss man den Kopf des Mischers abschrauben und die darunterliegende Kartusche herausdrehen. „Das ist aber eine Aufgabe für fortgeschrittene Heimwerker“, sagt Sylvia Adamec. Eine genaue Anleitung dazu gibt es etwa bei selbst.de online. Ab sich der Aufwand finanziell lohnt, ist aber die Frage: Denn die Kartusche kann „abhängig vom Modell, fast so teuer wie ein

neuer Wasserhahn sein“.

## Verkalkter Duschkopf

Ist der Wasserdruck in der Dusche gering, liegt das häufig daran, dass der Duschkopf verkalkt ist. „Da kann es helfen, den Duschkopf abzubauen und in Essigwasser einzulegen“, rät Jens Wischmann. Wichtig: „Man sollte aber unbedingt die Herstellerempfehlungen beachten, denn nicht alle Materialien eignen sich dafür.“ Auch eine händische Reinigung mit einem Schwamm kann helfen, die Kalkablagerungen zu entfernen. **DPA**

## Holzfaserdämmstoffe machen uns unabhängiger

Das Thema Nachhaltigkeit spielt bei **HANS HOBECK U. SÖHNE** eine große Rolle

**D**ie aktuelle Krise rund um den Iran sorgt vielerorts für Unsicherheit bei Energie- und Rohstoffpreisen. Doch im Bereich ökologischer Holzdämmstoffe bleibt die Lage vergleichsweise stabil. Dachdeckermeister Paul Hobeck aus Belgern sieht darin einen klaren Vorteil. Viele Holzfaserdämmstoffe werden regional hergestellt und basieren auf heimischem Holz. „Dadurch sind wir deutlich weniger von internationalen Krisen abhängig“, erklärt Dachdeckermeister Hobeck. Besonders bei Aufsparrendämmungen komme Holzfaser heute häufig zum Einsatz. Neben der regionalen Produktion

sowie auch die Nachhaltigkeit eine große Rolle. „Die Kunden achten immer mehr auf ökologische Materialien und kurze Lieferwege“, sagt der Dachdeckermeister. Zudem biete Holzfaser einen guten Wärme- und Hitzeschutz und Sorge für ein angenehmes Raumklima. Gerade in unsicheren Zeiten werde deutlich, wie wichtig regionale Baustoffe seien. „Wer auf Holzdämmstoffe setzt, investiert nicht nur in Klimaschutz, sondern auch in mehr Versorgungssicherheit“, so Hobeck abschließend. **PM**

ANZEIGE



**Gottschlich GmbH**  
www.gottschlich-gmbh.de

**Beratung & Verkauf | Montage & Service**  
Prüfung & Wartung

- › Rolltore › Schwingtore › Haustüren, Innentüren
- › Deckensectionaltore › Garagentorantriebe
- › Seitensectionaltore › Hoftorantriebe
- › Industrietore › Carports aus Stahl
- › Feuer- u. Rauchschutztüren › Fertigteilegaragen aus Stahl

Hauptstraße 1 | 04808 Wurzen | OT Kühren  
Tel.: 034261/61047 | Mail: zentrale@gottschlich-gmbh.de

# Funktionsstoffe – Eine Bereicherung für den Alltag

Verbindung zwischen modernem **DESIGN UND FUNKTIONALITÄT**

**F**unktionsstoffe sind aus unserem Alltag kaum noch wegzudenken. Dank ihrer besonderen Eigenschaften bieten sie zahlreiche Vorteile und kommen in vielen Bereichen zum Einsatz – von Gartenmöbeln über Wohntextilien bis hin zu Fahrzeugen und öffentlichen Einrichtungen. Im Outdoor-Bereich eignen sich Funktionsstoffe hervorragend für Polster, Sonnensegel oder Vorhänge. Sie sind witterungsbeständig, schimmelresistent und besitzen eine hohe Lichtechtheit. Dadurch bleiben Farben auch bei intensiver Sonneneinstrahlung lange erhalten und die Materialien behalten über viele Jahre ihre attraktive Optik. Auch im privaten Wohnbereich erfreuen sich Funktionsstoffe großer Beliebtheit. Ihre hohe Scheuerfestigkeit macht sie besonders strapazierfähig und langlebig. Zudem sind sie fleckenunempfindlich und leicht zu reinigen. Gerade Familien mit Kindern oder Haustieren profitieren von diesen pflegeleichten Eigenschaften. Tierhaare lassen sich oft einfacher ent-



Markus Trump beim Befestigen eines Funktionsstoffs.

Foto: PR

fernen und kleine Missgeschicke sind schnell beseitigt. Viele Funktionsstoffe sind außerdem für Allergiker geeignet und tragen zu einem angenehmen Wohnklima bei. In Küchen und Essbereichen überzeugen

sie durch ihre schmutz- und fleckabweisenden Eigenschaften. Selbst bei täglicher Nutzung bleiben Möbel und Polster lange gepflegt und ansprechend. Auch in Fahrzeugen und auf dem Wasser zeigen Funktionsstoffe ihre

Stärken. Sie werden für Auto- und Motorradsitze sowie Bootspolster eingesetzt und überzeugen durch ihre Formstabilität, Reißfestigkeit und rutschhemmenden Eigenschaften. Zudem sind viele Materialien salzwasserbeständig und halten selbst anspruchsvollen Bedingungen stand. Im Objekt- und Gesundheitsbereich spielen Sicherheit und Hygiene eine wichtige Rolle. Hier punkten Funktionsstoffe durch ihre Desinfektionsbeständigkeit und ihre schwer entflammaren Eigenschaften. Deshalb werden sie häufig in Arztpraxen, Pflegeeinrichtungen, Krankenhäusern, Hotels oder Restaurants verwendet. Funktionsstoffe verbinden modernes Design mit hoher Funktionalität. Sie sind langlebig, pflegeleicht und vielseitig einsetzbar. Damit bieten sie für nahezu jeden Lebensbereich eine praktische und zukunftsorientierte Lösung. **PM**

RAUMWERK Markus Trump in der Bäckerstraße 14 in Torgau; Tel: 0155 61734201, Mail: kontakt@raumwerk-torgau.de und Homepage: www.raumwerk-torgau.de

ANZEIGE

*Fenster und Türen aus Meisterhand*

- Fenster, Außen-, Innentüren
- Schaufenster, Fensterläden
- Rollos, Garagentore
- Reparaturen und Verglasung

**Ralf Thielemann** Geschäftsführer  
Warschauer Str. 5 • 04860 Torgau  
Tel. 03421 710119 • Fax 778984  
Funk 0173 8626360  
www.het-torgau.de • E-Mail: info@het-torgau.de

**RAUMWERK**  
Polsterei | Sattlerei | Sonnenschutz | Akustik

**Die Polsterei- und Sattlereiwerkstatt in Torgau**

**Wir beraten Sie gerne!**  
Tel.: 015561734201  
E-Mail: kontakt@raumwerk-torgau.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo. bis Fr. 08:00 – 16:00 Uhr  
Termine nach Vereinbarung!

**Werkstatt:** Bäckerstraße 14 / 04860 Torgau

**Neubezug und Aufarbeitung Ihrer:**

- Eckbänke und Polsterauflagen
- Polstergarnituren und -betten
- Sessel, Liegen und Stühle
- Auto, Motorrad und Caravanausstattungen
- Carportplanen
- Lederwaren

**Anfertigung von:**

- Wärme- und Kältevorhängen
- Jalousien und Lamellenanlagen
- Insektenschutz
- Plissees
- Sonnensegel/Windschutzsegel
- Markisen/Markisentücher
- Wintergartenbeschattungen
- Akustikvorhänge
- Textile Akustiksysteme
- Schallschutztüren

www.raumwerk-torgau.de

## Arbeiten sollen bis Ende Juli abgeschlossen sein

**S24 ZWISCHEN SITZENRODA UND SCHMANNEWITZ** wird vollständig saniert

Am 17. Juni starteten die Arbeiten zur Fahrbahnerneuerung der S24 zwischen dem Ortsausgang Sitzenroda und dem Ortseingang Schmannewitz. Im 3,8 Kilometer langen Abschnitt wird die Asphaltdeckschicht vollständig erneuert. Zusätzlich erfolgt ein Profilausgleich zur Beseitigung vorhandener Straßenschäden und zur Verbesserung der Entwässerung. Auf einem 300 Meter langen Teilabschnitt werden zudem die Fahrzeugrückhaltesysteme erneuert. Zum Abschluss erhält die Strecke die neue Markierung. Die Arbeiten im Auftrag der Niederlassung Leipzig des Landesamtes für Straßenbau und Verkehr sollen **bis Ende Juli abgeschlossen** werden. Sämtliche Bauarbeiten werden in zwei Bauabschnitten unter Vollsperrung ausgeführt.

- 1. Der erste Bauabschnitt beginnt an der Einmündung der K 8904 in Richtung Ochsenaal und endet an der Einmündung der K8982 aus Richtung Ochsenaal. Er soll innerhalb der kommenden drei Wochen realisiert werden. Die Umleitung erfolgt über die beiden Kreisstraßen von und zur S24.
- 2. Der zweite Bauabschnitt umfasst die Teilabschnitte

zwischen dem Ortsausgang Schmannewitz und der Einmündung K8904 sowie zwischen der Einmündung K8982 und dem Ortseingang Sitzenroda. Dafür wird der gesamte Streckenabschnitt der S24 zwischen Schmannewitz und Sitzenroda vollgesperrt. Der Verkehr wird aus Torgau kommend in Richtung Dahlen ab Sitzenroda über die Staatsstraße 16 nach Schildau, weiter auf der Staatsstraße 23 nach Falkenhain und anschließend auf der Kreisstraße 8316 über Dornreichenbach nach Mark Schönstadt geführt. Im weiteren Verlauf wird der Verkehr über die Kreisstraßen 8317, 8919 beziehungsweise 8990 über Meltewitz und Schwarzer Kater nach Dahlen geleitet. In der Gegenrichtung gilt die Umleitungsführung entsprechend. Durch die kurzfristige Bereitstellung von Haushaltsmitteln durch den Freistaat Sachsen kann die dringend notwendige Sanierung parallel zum Ausbau der Ortsdurchfahrt Schmannewitz erfolgen. So wird die bestehende Verkehrseinschränkung genutzt und eine spätere erneute Sperrung vermieden. **PM**

## Ohne Ausbau der B87 kein Wachstum

Region erneuert mit **TORGAUER ERKLÄRUNG 2.0** ihren Appell an die Politik

Der Strukturwandel in der Region Leipzig-Lausitz birgt enorme Herausforderungen und verlangt klare Perspektiven für eine leistungsfähige Infrastruktur. Der Stillstand rund um den Ausbau der Bundesstraße 87 hat die Wirtschaftskammern IHK Leipzig, IHK Cottbus sowie die Städte Torgau und Herzberg mit den Landkreisen Nord Sachsen und Elbe-Elster dazu bewogen, ihre Forderungen an die Bundesregierung sowie die Landesregierungen in Sachsen und Brandenburg aus dem Jahr 2017 in der Torgauer Erklärung 2.0 „Wachstum braucht Straßeninfrastruktur – Mehr Engagement statt Stillstand für die B87 gefordert!“ zu erneuern.

### Warten auf Fortschritte

Seit mehr als zwei Jahrzehnten wartet die Region auf Fortschritte. Ergebnisse seien acht Jahre nach der Erstzeichnung kaum sichtbar. Die Unterzeichner sind der Ansicht, dass die wirtschaftliche Zukunft der Landkreise Nord Sachsen und Elbe-Elster durch politische Versäumnisse gefährdet ist. Entscheidungsträger in Bund und Ländern werden aufgefordert, ihrer Verantwortung nachzukommen. Es sei nicht länger hinnehmbar, dass eine zentrale Verkehrsachse über 20 Jahre auf Planung und Umsetzung wartet. Mit Nachdruck fordern die institutionellen Vertreter eine sofortige Planungsbeschleunigung bei den Ortsumfahrungen Torgau, Mockrehna, Doberschütz, Taucha und Herzberg/Elster sowie einen verbindlichen Zeitplan für deren Planung und Bau sowie den dreispurigen Ausbau von Streckenabschnitten zwischen Leip-



Die B87 ist die Lebensader der Region. Ohne Ausbau kein Wirtschafts-Wachstum. Deshalb wurde die Torgauer Erklärung 2.0 verabschiedet. Foto: SWB/HL

zig und der Lausitz. Sie drängen auf eine verbindliche Zusicherung der Finanzierung durch den Bund und auf echtes politisches Engagement in der länderübergreifenden Zusammenarbeit. Um dieser Forderung Nachdruck zu verleihen, sind Unternehmen, Kommunen und Institutionen aufgefordert, die Erklärung ebenso zu unterzeichnen.

### Zentrale Bedeutung für Wirtschaft, Bürger, Region

Die Bundesstraße 87 von Leipzig über Torgau und Herzberg bis nach Frankfurt/Oder ist das Rückgrat für Industrie, Handwerk, Landwirtschaft, Tourismus und Logistik. Mehr als 20.000 Beschäftigte in rund 2.000 Betrieben sind, direkt auf diese Verkehrsachse an-

gewiesen. Täglich nutzen bis zu 15.000 Fahrzeuge die Strecke, darunter etwa ein Viertel Lastkraftwagen. Die Bundesstraße ist bereits stark ausgelastet und muss eine wachsende Verkehrsbelastung von jährlich um rund zwei Prozent aufnehmen. Staus, Engstellen und häufige Unfälle durch riskante Überholvorgänge sind die Folge. Hinzu kommen Lärm und Abgase, die Anwohner, Betriebe und touristische Zentren erheblich belasten. Zusätzlich verschärft die militärische Entwicklung den Bedarf: Der Fliegerhorst Schönewalde/Holzendorf wird zum größten Luftwaffenstützpunkt in Ostdeutschland ausgebaut und soll künftig als zentraler Standort für schwere Transportthubschrauber dienen.

Schon jetzt arbeiten dort rund 1.800 Menschen, weitere 700 militärische und zivile Beschäftigte sollen hinzukommen. Mit dem Ausbau wird ein Zuzug von mindestens 1.000 bis 1.200 Menschen in die Region erwartet. Eine leistungsfähige Verkehrsanbindung im Umkreis von 50 Kilometern ist daher unabdingbar.

### Politische Versäumnisse bremsen aus

Trotz dieser zentralen Bedeutung ist die B87 im Bundesverkehrswegeplan 2030 lediglich im „weiteren Bedarf“ eingestuft und bleibt ein infrastrukturelles Nadelöhr. Diese fehlende Priorisierung bremst die dynamische Entwicklung der gesamten Region massiv aus. Unternehmen meiden Investitio-

nen, dringend benötigte Fachkräfte werden abgeschreckt, und die Standortattraktivität der Landkreise Nord Sachsen und Elbe-Elster leidet merklich. Um den Forderungen der Torgauer Erklärung 2.0 zusätzliche Sichtbarkeit zu verleihen, planen die Industrie- und Handelskammern für den Herbst 2026, voraussichtlich im September, eine gemeinsame Fach- und Dialogveranstaltung zum Thema B87. Ziel ist es, Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung zusammenzubringen und den dringenden Handlungsbedarf beim Ausbau der wichtigen Verkehrsverbindung in den Fokus zu rücken. **PM**

Auf der Webseite: [www.ihk.de/cottbus/torgauer-erklaerung](http://www.ihk.de/cottbus/torgauer-erklaerung) können Logo und Daten hinterlegt werden.

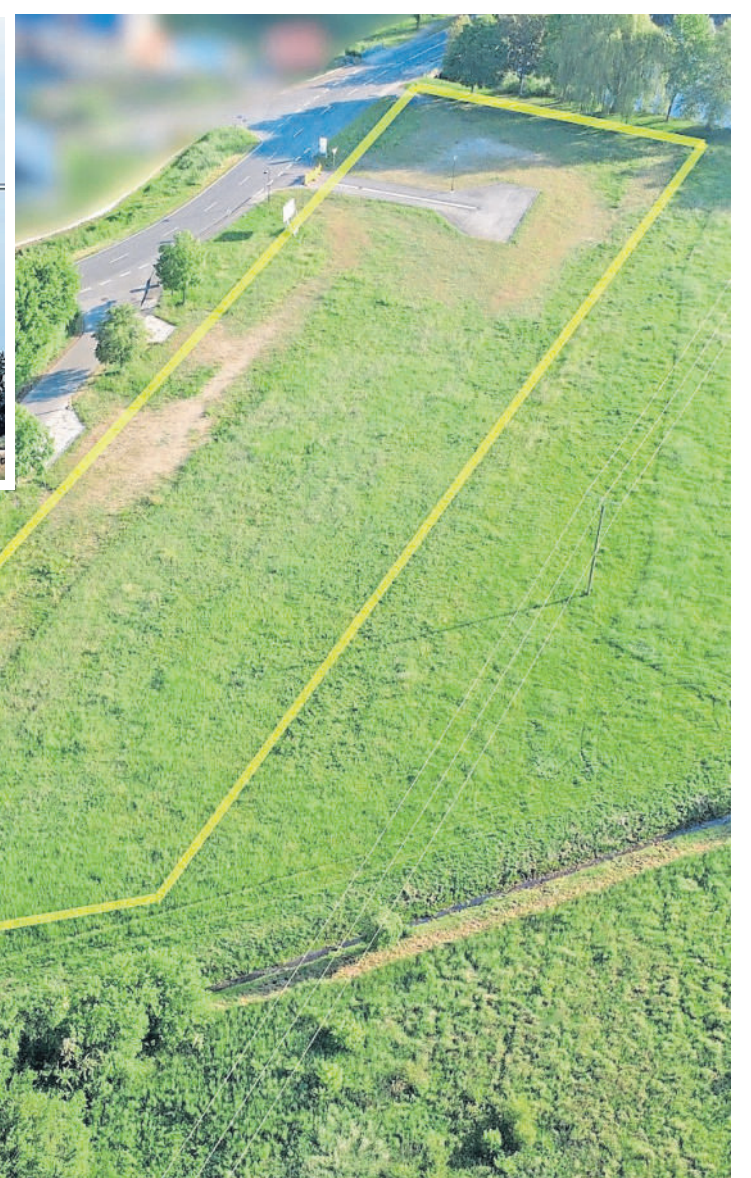
Alle aktuellen SWB-Ausgaben finden Sie als E-Paper unter: [www.sonntagswochenblatt.de](http://www.sonntagswochenblatt.de)

Die Gemeinde Dreiheide veräußert acht voll erschlossene Baugrundstücke in 04860 Weidenhain „Kleine Maasen“ Das Exposé ist abrufbar auf [www.dreiheide.de](http://www.dreiheide.de)

## Ihr Traumhaus am Ortsrand!

**NEUBAUGEBIET „KLEINE MAASEN“** in Weidenhain sucht Bauwillige

Der neue Eigenheimstandort „Kleine Maasen“ in Weidenhain nahe Torgau verheißt: Ruhige Ortsrandlage, Aussicht ins Grüne, volle Erschließung – ideale Grundlage für Bauprojekte und Familienglück. Am Ortsrand von Weidenhain entsteht ein neu erschlossener Eigenheimstandort, der kompakt alle Vorteile vereint, die Bauher-



ren heute suchen: volle Erschließung, ruhige Lage mit Blick ins Grüne, hervorragende Verkehrsanbindung und ÖPNV, Kita- und Schulstandort sowie eine lebendige Dorf- und Vereinskultur. Auf dem Areal sind acht hochwertige Baulandflächen in Größen von 659 bis 990 Quadratmetern vorzufinden, die individuell nutzbar sind – vom Bungalow bis zur Stadtvilla. Das ausführliche Exposé finden Sie auf der Homepage der Gemeindeverwaltung unter [dreiheide.de](http://dreiheide.de). **PM**

Ansprechpartnerin ist: Bürgermeisterin Karsta Niejaki, Telefon: 03421-72170, E-Mail: [info@gemeinde-dreiheide.de](mailto:info@gemeinde-dreiheide.de) oder Webseite: [www.dreiheide.de](http://www.dreiheide.de)

Auf diesem Areal kann am Ortsrand von Weidenhain gebaut werden.

FOTO: PRIVAT

## TRÄUMEN AUCH SIE DAVON...



- ... im **eigenen Haus** zu leben, wo sich die **Wohnwünsche** der eigenen **Familie** spiegeln – **individuell** geplant und **solide** gebaut?
- ... mit **geringen Energiekosten** zu wohnen? Durch unser Baukonzept mit optimierter Wärmedämmung, Haustechnik und eigener Energieerzeugung wird's **möglich!**
- ... das eigene Haus – vom Fachmann gebaut oder saniert – als **wertstabile Anlage**?
- ... dabei von **günstigen Finanzierungs-konditionen** zu profitieren?

Mit Ihrem Mut und uns an Ihrer Seite wird auch Ihr Traum vom eigenen Haus, egal ob im individuellgeplanten Neubau oder hochwertig sanierten Altbau zur Realität.

**TROE PGEN MASSIVHAUS**  
Schlüsselfertig. Sorgenfrei.

[www.troepgen.de](http://www.troepgen.de)

# Sparkasse Leipzig informiert in Oschatz über das Thema „Sicheres Vererben“

**PRAXISNAHER VORTRAG** zu Vorsorge, Erben & Bestattung im Rahmen der 4. Kleinen Gartenschau

**OSCHATZ.** Im Rahmen der 4. Kleinen Gartenschau in Oschatz lädt die Sparkasse Leipzig am **Donnerstag, 25. Juni**, zu einer besonderen Informationsveranstaltung ein. Unter dem Titel: „Sicher vererben – Ihr Schutz für morgen – schwierige Themen für Sie leicht gemacht“ erhalten Interessierte **von 16 bis 18 Uhr** praxisnahe Einblicke in wichtige Vorsorge- und Nachlass Themen. Im Mittelpunkt stehen Fragen rund um Erben und Vererben,

Vollmachten, Patientenverfügungen, Sterbeabsicherung und Bestattungsvorsorge. Ziel der Veranstaltung ist es, komplexe und oftmals sensible Themen verständlich, lebensnah und ohne Berührungängste zu vermitteln. Durch die kostenfreie Veranstaltung führen Generationsberaterinnen und -berater der Sparkasse Leipzig. Statt eines klassischen Vortrags ist ein lockeres Interviewformat geplant, das Raum für praktische Beispiele und ver-

ständliche Erklärungen bietet. Ergänzend wird ein regionales Bestattungsunternehmen wichtige Informationen über moderne Bestattungsmöglichkeiten und Angebote zur Bestattungsvorsorge geben. „Viele Menschen schieben diese Themen lange vor sich her. Dabei kann rechtzeitige Vorsorge Angehörige entlasten und Sicherheit schaffen. Mit unserer Veranstaltung möchten wir Hemmschwellen abbauen und Orientierung geben“, erklärt

Claudia Winkler, Leiterin der Finanz-Center Blomberger Straße und Sporerstraße in Oschatz. Anmeldungen sind über die Servicetheken der Sparkasse Leipzig sowie über die Beraterinnen und Berater möglich. Auch spontane Besucher sind herzlich willkommen. Die Sparkasse Leipzig unterstützt die 4. Kleine Gartenschau nicht nur finanziell, sondern beteiligt sich anlässlich ihres 200-jährigen Jubiläums auch mit weiteren Aktionen vor Ort. So

veranstalten Sparkassen-Mitarbeitende gemeinsam mit dem Oschatzer Turnverein (OTV) am Samstag, 27. Juni 2026, eine „Agility-Challenge“. Unter allen Teilnehmenden werden drei Depots mit jeweils 200 Euro Startguthaben verlost. Die 4. Kleine Gartenschau findet vom 25. bis 28. Juni 2026 im O-Schatz-Park statt und bietet ein vielfältiges Programm für Gartenfreunde, Familien und Naturinteressierte. Der Eintritt ist kostenfrei. **PM**

SWB ONLINE LESEN: [www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/](http://www.sonntagswochenblatt.de/e-paper/)

Zweckverband zur Trinkwasserversorgung u. Abwasserbeseitigung Torgau-Westelbien

**WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!**

**MITARBEITER ABWASSERENTSORGUNG (m/w/d)**

Nähere Angaben zu den Aufgaben und Stellenvoraussetzungen können Sie auf unserer Homepage [www.zweckverband-torgau.de](http://www.zweckverband-torgau.de) unter der Rubrik „Aktuelle Meldungen“ nachlesen.

# Unkomplizierte Zusammenarbeit

Schulhof der **GRUNDSCHULE BEILRODE** für 130.000 Euro saniert



Der Schulhof der Grundschule Beilrode wurde erneuert und feierlich eingeweiht. Fotos: Gemeinde Beilrode

**BEILRODE.** Ein stimmungsvolles „Guten Morgen“ gab es am Donnerstag der vergangenen Woche von den Schülerinnen und Schülern der Grundschule



Beilrode. Das hatte einen guten Grund! Der Schulhof wurde in drei Monaten für rund 130.000 Euro erneuert und offiziell übergeben. Schulleiterin Kathleen Bauer bedankte sich in Ihrer Rede für die unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Gemeinde, dem Bauunternehmen Rabe und dem Planungsbüro Zimmermann. Bürgermeister Rene Vetter betonte, dass die Schulhofsanierung ein weiterer wichtiger Baustein in der Erneuerung des gesamten Schulstandortes ist. Nach dem symbolischen Durchschneiden des Bandes gab es für jedes Kind eine rote Fassbrause. **SWB**

## Public Viewing zur WM

**TORGAU.** Ein Public Viewing zur FIFA Fußball-WM wird in der Torgauer Kulturbastion angeboten. Wann? **Am Samstag, 20. Juni, 22 Uhr und Donnerstag, 25. Juni, 22 Uhr.** Gezeigt werden die Vorrundenspiele der deutschen Nationalmannschaft live auf großer Leinwand in der Kulturbastion. Freut euch auf frisch gezapftes Bier, echte Stadionstimmung, gemeinsames Mitfeiern. **SWB**

**Begleitagentur**  
stundenweise Bürokräft und weibl. Verstärkung (auch ungelernt), freie Zeiteinteilung  
**Tel.: 0176 / 22152212**

**Dr. Oliver Langer & Dr. Christine Langer**  
Fachpraxis für Kieferorthopädie

**Unsere Praxis sucht Verstärkung:**  
**Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d)**

**ab 01.09.2026**

Weitere Informationen unter dem QR-Code oder unter [www.kieferorthopaedie-langer.de](http://www.kieferorthopaedie-langer.de)  
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per Post oder per e-mail an [info@kieferorthopaedie-langer.de](mailto:info@kieferorthopaedie-langer.de)

# Johann-Walter-Plakette wird verliehen

Sächsischer Musikrat vergibt Auszeichnung **AM 21. JUNI** in der Schlosskapelle Torgau

**TORGAU.** Der lebendige Reichtum sächsischer Musikkultur, die für viele Menschen zum inneren Besitz gehört, ist wesentlich der Hingabe musikbegeisterter Menschen an die Kunstausübung zu danken. In der Überzeugung, dass allein die aktive Musikpflege die Zukunft unserer Musikkultur gewährleistet, hat der Sächsische Musikrat die Johann Walter Plakette gestiftet, um mit ihrer Verleihung aller zwei Jahre auf beispielhafte Leistungen im Musikleben unseres Landes aufmerksam zu machen. Der Präsident des Sächsischen Musikrates, Prof. Milko Kersten, wird die Auszeichnung in einer öffentlichen Veranstaltung am **Sonntag, 21. Juni, 15 Uhr** in der Schlosskapelle Torgau die Johann Walter Medaille verleihen. Mit Isabel Schicketanz, Kantorin Elke Groß und Jan Vogler werden drei Persönlichkeiten die Ehrung erhalten,

die auf sehr unterschiedliche Weise Sachsens Kultur in ihrer Einmaligkeit vorbildlich mitgeprägt haben. Als Laudatoren fungieren Staatsministerin Barbara Klepsch, Landeskirchenmusikdirektor Burkhard Rüger und Musikwissenschaftler Bernhard Schrammek. Der Präsident des Sächsischen Musikrates, Prof. Milko Kersten, wird die Auszeichnung in einer öffentlichen Veranstaltung vornehmen. Eine grandiose Besonderheit in diesem Jahr ist, dass alle Preisträger „ihre Musik“ selbst mitbringen. Es musizieren Jan Vogler, Isabel Schicketanz mit Milko Kersten an der Orgel sowie Kantorei und Jugendchor Hochkirch unter Elke Groß. Im Anschluss an die Veranstaltung bittet der Oberbürgermeister der Stadt Torgau, Henrik Simon, zu einem Empfang ins Stadt- und Kulturgeschichtliche Museum Torgau. **SWB**

**STELLENANGEBOTE**

**MALER FACHHANDEL**  
Beratung vom Fachmann

**Verkaufs- und Beratungstalent aufgepasst!**

Sie lieben Farben, haben ein Auge für Trends, teilen Ihr Fachwissen gern mit anderen und können anpacken?

Dann bringen Sie Farbe in Ihr Berufsleben und unterstützen Sie unser Team.

Wir suchen einen **Fachberater / Verkäufer (m/w/d)** (auch Teilzeit möglich) für unseren Maler Fachhandel.

Ihre Bewerbung senden Sie bitte an die **Maler Fachhandel GmbH**, Eibstraße 3B, 04860 Torgau  
gerne auch per E-Mail: [andrea.schulze@torgauer-maler.de](mailto:andrea.schulze@torgauer-maler.de)

**WIR FREUEN UNS AUF SIE!**

**Für die Gebiete:**  
04680 Süptitz Nord  
04680 Zinna  
04680 Torgau Husarenpark  
04860 Zwethau  
04880 Dommitsch  
04886 Triestewitz, Piestel

**SONNTAGSWOCHENBLATT**

**Zusteller (m/w/d) für das SonntagsWochenblatt**

Sie sind Azubi, Student, Rentner, arbeitssuchend oder interessiert an einem Zuverdienst? Dann haben wir genau das Richtige für Sie.

**Wir bieten Ihnen:**

- Zustellgebiet in Wohnortnähe
- sicheres und regelmäßiges Einkommen
- eine Nebentätigkeit auf geringfügiger Basis
- eigenverantwortliches Arbeiten und flexible Zeiteinteilung am Wochenende

**Sie sind:**

- volljährig
- zuverlässig und pünktlich

**Bewerben unter:**

- [sobort.bewerben@lokalboten.de](mailto:sobort.bewerben@lokalboten.de)
- Tel.: 0341/21 81 32 70
- MPV Medien- und Prospektvertrieb GmbH  
Druckereistr. 1, 04159 Leipzig

**TZ**

**Das TZ WM-Tippspiel**

Tippen. Mitfeiern. Gewinnen.

QR-Code scannen oder direkt auf [Torgauerzeitung.de/WM-Tippspiel](http://Torgauerzeitung.de/WM-Tippspiel) registrieren und mitspielen

**1. - 2. Preis**  
Gutschein Leipziger Zoo im Wert von je 235,00€

**3. Preis**  
Gutschein Ticketgalerie im Wert von 100,00€

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

TRAUER

## Bestattungshaus Böhme

Tel. 03421 / 90 43 53  
Naundorfer Str. 2, 04860 Torgau

Tel. 034224 / 46 777  
Silvia Böhme  
Torgauer Str. 34  
04874 Belgern-Schildau



Inhaber  
Siegfried Böhme

**WIR SIND FÜR SIE DA!**

**JEDERZEIT HELFEND – ZUVERLÄSSIG – EINFÜHLSAM**

*Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Psalm 23,1*

Nach kurzer, schwerer Krankheit nehmen wir Abschied von

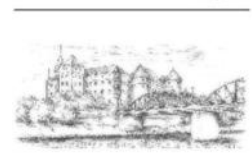
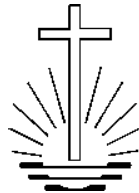
### Erika Meißner

\* 5.10.1931 † 25.05.2026

**Die Hinterbliebenen**

Die Trauerfeier findet am Freitag, dem 03.07.2026 um 15 Uhr in der Neuapostolischen Kirche in Torgau, Naundorfer Straße, statt.

*Hoefner Bestattungen GmbH*



Mitarbeiterinnen  
Michaela Beer, Anke Schmieder



Claus Höfner  
Bestatter



Michael Höfner  
Geschäftsführer

**Wir sind für Sie da!**

Selbstverständlich geht eine erste Absprache auch telefonisch oder per Internet.

*Hausberatung nach Absprache jederzeit möglich.*

**Michael Höfner & Team**

**Tag & Nacht erreichbar | Telefon 0 34 21 / 90 42 26**

Am Stadtpark 1 · 04860 Torgau | hoefner@hoefner-bestattungen.de | www.hoefner-bestattungen.de  
auch für: Dommitzsch | Belgern/Schildau | Mockrehna | Beilrode/Ostelbien

Partner von: FriedWald

**Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar.**

**04680 Torgau**, Promenade 4 b, Telefon: 03421-7783510  
**04874 Belgern**, Elbstraße 11, Telefon: 034224 - 424575  
**04880 Dommitzsch**, Leipziger Str. 80, Telefon: 034223 - 40591

Bestattungshaus Schüttig GmbH, Friedrich-Engels-Str. 14 B, 04779 Wermisdorf OT Luppä

**DANKSAGUNG**

## Harry Schüler

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die vielfältigen Beweise der aufrichtigen Anteilnahme, die uns durch stillen Händedruck, die zahlreichen persönlichen Trauerkarten, Geldzuwendungen und Blumen entgegengebracht wurden, ganz herzlich bedanken.

Ein besonderer Dank gilt der Arztpraxis Dr. Schmitzer, dem Pflegeheim der Volkssolidarität, dem Blumenhaus Schubert und dem Bestattungshaus Böhme mit der Rednerin Silvia Böhme.

Im Herzen bleibst Du bei uns!  
**Sohn Klaus und Sohn Steffen mit Kitty und Fiona**

Torgau, im Juni 2026

*Bestattungshaus Böhme*

*Wenn die Kraft versiegt und die Sonne nicht mehr wärmt, dann ist der ewige Frieden eine Erlösung.*

## Erwin Schneider

\* 31.10.1939 † 04.06.2026

In stiller Trauer  
**seine Schwester Gertrud und Rolf sein Bruder Gustel und Hannelore im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 11.07.2026 um 11 Uhr auf dem Friedhof in Staritz statt.  
Von Blumenzuwendungen bitten wir Abstand zu nehmen.

Staritz, im Juni 2026

*Hoefner Bestattungen GmbH*

## Evangelische Gottesdienste

**REGION.** Folgende Gemeinden im Evangelischen Kirchenkreis Torgau-Delitzsch laden zu Gottesdiensten oder Andachten am Sonntag, 21. Juni (3. Sonntag nach Trinitatis) ein: **Samstag:** BEILRODE Heilandskirche 14 Uhr Gottesdienst zum Sommerfest und TROSSIN 14.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und 19 Uhr in Torgau in der Schlosskirche ein Vortrag anlässlich der Torgauer Festwoche der Kirchenmusik mit Prof. Johannes Schilling über Luthers Deutsche Messe; **Sonntag:** ARZBERG 14 Uhr Jubelkonfirmation; ELSNIG 9.30 Uhr Gottesdienst zum Lindenfest; NEUßEN 9 Uhr Gottesdienst; SITZENRODA Bockwiese 17 Uhr Freiluft-Gottesdienst zum Johannisfest und TORGAU Stadtkirche St. Marien 10.30 Uhr Festgottesdienst „500 Jahre Deutsche Messe“ mit den Johann-Walter-Kantoreien Torgau und Kahla und der Kantorei Wittenberg mit Heiligem Abendmahl, die Festpredigt hält: Prof. Dr. Dr. hc Johannes Schilling (Kiel). **SWB**

Alle weiteren Termine: [www.kirche-in-nordsachsen.de](http://www.kirche-in-nordsachsen.de)

Die Welle kommt und geht. Der Ozean bleibt, ist immer da.

WEINERT BESTATTUNGEN GMBH

Tag und Nacht ☎ 03421 72720

*In würdiger Form Abschied nehmen.*

Stammhaus Torgau  
Holzweißstraße 30, 04860 Torgau  
Telefon 03421 72720

Belgern Telefon 034224 41170  
Mockrehna Telefon 0172 9805047  
Dommitzsch Telefon 0151 64952128  
Schildau Telefon 0172 9805046

Geschäftsführer Dirk Hennig

info@weinert-bestattungen.de | www.weinert-bestattungen.de

*Eine Stimme, die vertraut war, schweigt. Ein Mensch der immer da war, ist nicht mehr. Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die niemand nehmen kann.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Ehefrau, unserer Mutti, Schwiegermutter, Omi, Uromi, meiner Schwester, Schwägerin und Tante

## Bärbel Reins

geb. Tänzler  
\* 12. April 1942 † 2. Juni 2026

**In liebevoller Erinnerung**  
Dein Ehemann Peter-Klaus  
Deine Kinder Silvio, René und Sandra mit Familien  
Dein Bruder Horst mit Familie

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Belgern, im Juni 2026

*Und immer sind irgendwo Spuren Deines Lebens, Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle. Du warst ein Geschenk für uns. Wir werden Dich nie vergessen.*

## André Escher

\*24. 11. 1973 †6. 6. 2026

für immer in unseren Herzen  
In Liebe und Dankbarkeit  
**Deine Ehefrau Mariola  
Deine Söhne David und Fabian  
Deine Mutter Helga  
Deine Schwester Anja  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier findet am 04.07.2026, um 11 Uhr in der Kirche zu Wildenhain statt. Die Urnenbeisetzung findet um 14 Uhr im Friedwald Lossatal statt.  
Von Blumenspenden bitten wir abzusehen.

**DANKSAGUNG**

*Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*

## Ingeburg Jentzsch

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem Redner Herrn Hausmann für die tröstenden Worte, der Gaststätte Preuß sowie der Weinert Bestattungen GmbH Torgau für die würdevolle Umrahmung der Trauerfeier.

In Liebe und Dankbarkeit  
**Ihre Kinder Frank, Beate und Kerstin mit Familien**

Taura und Sandhagen, im Juni 2026

*Weinert Bestattungen GmbH*

*Die Erinnerung ist ein Fenster durch das wir Dich sehen können, wann immer wir wollen.*

Viel zu früh und mit Geduld ertragener Krankheit müssen wir Abschied nehmen von unserem lieben Bruder, Schwager, Onkel und Cousin

## Roland Gruhne

\* 29.01.1963 † 08.06.2026

Er hinterlässt eine große Lücke in unseren Herzen.

In stillem Gedenken  
**Deine Schwester Karola mit Axel und Kinder  
Dein Bruder Andreas mit Lieselotte und Kinder  
Deine Schwester Petra mit Kinder  
Dein Bruder Jörg mit Brit und Kinder  
Deine Schwägerin Heidrun mit Dieter und Kinder  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet auf Wunsch des Verstorbenen im Familien- und Freundeskreis statt.  
Audenhain, im Juni 2026

*Weinert Bestattungen GmbH*

*Auch wenn wir damit rechnen mussten und der Tod als Erlösung kam, schmerzt doch die Entgültigkeit.*

## Winfried Richter

geb. 17.7.1955 † gest. 13.6.2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied  
**Deine Evelyn  
Dein Sohn Marcel mit Romy  
Deine Enkel Viviane mit Marcel,  
Gina mit Cedric und Finn  
im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 11. Juli 2026, um 11.00 Uhr auf dem Friedhof in Schöna statt.

Schöna, im Juni 2026

*Bestattungshaus Böhme*

*Wie die Bienen ihren Weg nach Hause finden, so hat er seinen ewigen Frieden gefunden.*

## Manfred Schultchen

05.02.1938 - 11.06.2026

In stillem Gedenken  
**Elfrun Schultchen geb. Buhle  
Iris Grabein geb. Schultchen und Jörg Grabein  
- Christin und Nick mit Matilda  
- Tanja und Christian mit Jonathan  
Ingo Schultchen und Sandy Auch  
- Franz und Milena  
- Friedrich**

Die Trauerfeier findet am 06.07.2026 um 14 Uhr in der Kirche zu Triestewitz statt. Von Blumenzuwendungen bitten wir Abstand zu nehmen, da die Beisetzung an einem späteren Zeitpunkt im engsten Familienkreis erfolgt.

Triestewitz, im Juni 2026

*Bestattungshaus Böhme*

*Wenn wir Dir auch die Ruhe gönnen, so ist voller Trauer unser Herz. Dich leiden sehen und nicht helfen können, war unser aller größter Schmerz.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Ehemann, Vati, Schwiegervater, Opa, unserem Bruder, Schwager und Onkel

## Karl-Heinz Dongowski

\* 2. Juli 1953 † 6. Juni 2026

**Wir vermissen Dich**

Deine Ehefrau Dagmar  
Deine Tochter Susann mit Familie  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Freitag, dem 3.07.2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Torgau statt.

Von Blumen- und Kranzspenden bitten wir abzusehen.

Torgau, im Juni 2026

**DANKSAGUNG**

*Du bist von uns gegangen aber nicht aus unseren Herzen.*

## Werner Winkler

**Wir danken allen,**  
die mit uns mitgeföhlt haben und uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Besonderer Dank gilt dem Pflegeheim Vitaris, dem Bestattungshaus Eulitz mit der Rednerin Andrea Bormann für ihre liebevollen Worte zum Abschied.

**In liebevoller Erinnerung**  
Seine Kinder  
Andreas, Olaf und Sabine mit Familien

Torgau, im Juni 2026

# MARKT AM SONNTAG

## Genuss und Geschichte

**TORGAU.** Die geplante Führung zum Thema „Genuss und Geschichte“ im Museum Torgau am **Sonntag, 21. Juni, um 15 Uhr** muss aus organisatorischen Gründen entfallen. Am 21. Juni wird stattdessen zum kostenfreien Konzert anlässlich des internationalen Festivals Fete de la Musique, dass seit letztem Jahr auch in Torgau angeboten wird, gebeten. Ab **15 Uhr** spielen junge Musiker kostenfrei auf dem Museumshof. Die verlegte Führung wird Sonntag, 12. Juli, um 15 Uhr nachgeholt. Dann wird zu Genuss und Geschichte – von Senf und Knöpfen aus Sachsen eingeladen. **SWB**

## Elsnig lädt zum Lindenfest

**ELSNIG.** Am **Wochenende, 20. und 21. Juni**, feiert Elsnig das alljährliche Lindenfest. Der Festzug startet **am Samstag ab 12 Uhr**, um 13 Uhr stehen die Feuerwehren beim Löschangriff im fairen Wettstreit. 15 Uhr beginnt die Mitmach-Meile der Vereine, die Kinder der Kita „Weinskefrosche“ treten ab 16 Uhr auf. Das Programm des Elsniger Faschingsclubs zieht ab 19 Uhr in seinen Bann, danach kann bis 1.30 Uhr zur Musik der „Dorfmonauten“ getanzt werden. Der **Sonntag beginnt 9.30 Uhr** mit einem Guten-Morgen-Gottesdienst. Die Elstertaler Blasmusik läutet um 10.30 Uhr den Frühschoppen ein. Das Tauziehen „Oberdorf vs. Unterdorf“ ist ab 13 Uhr ein Höhepunkt des Tages. **SWB**

## Alles singt in Belgern

**BELGERN.** Der Förderverein von Kirche und Kloster in Belgern lädt **am Mittwoch, 24. Juni, um 19 Uhr** zur Sommersonnenwende zu einem Sommerabend voller Musik und Gesang in das Ambiente des alten Klos-

## Sommerkonzert

**DOMMITZSCH.** Am **Sonntag, 21. Juni, 16 Uhr** wird in der Stadtkirche St. Marien zu Dommitzsch ein heiteres Sommerkonzert ausgetragen. Es musizieren: VocaTo, Praetorius Consort, Wittenberger Hofkapelle und Schüler der Kreismusikschule Wittenberg – die musikalische Leitung obliegt Julla von Landsberg und Thomas Höhne. **SWB**

## Johannisfeuer an der Arche

**WEIDENHAIN.** Der Kirchenbeirat Weidenhain lädt am **Mittwoch, 24. Juni, ab 18 Uhr** zum Johannisfeuer an die Arche nach Weidenhain. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. **SWB**

## Sommerfest an Heilandskirche

**BEILRODE.** Unter dem Motto: „Geh aus mein Herz und suche Freud...“ wird **am Samstag, 20. Juni, ab 14 Uhr** das 4. Sommerfest an der Heilandskirche Beilrode ausgetragen. Zur Eröffnung gibt es eine Andacht mit Kirchen- und Posaunenchor. Im weiteren Verlauf des Nachmittags gibt es Kaffee und Kuchen, eine Grillparty und ab 18 Uhr 70er Jahre Rock mit „Fox Devils Wild“. Eine Ausstellung mit Annett Hagedorn und der Auftritt von Clara Fili Krause mit Melodien auf dem Saxofon runden den Tag ab. Für die Kinder sind die Verkehrswacht und Feuerwehr vor Ort, gibt es Ponyreiten und Basteleien. Um Spenden wird gebeten. **SWB**

## Großes Kino in Torgau

**TORGAU.** Im Kino der Torgauer Kulturbastion werden aktuell folgende Filme gezeigt: „Michael“ am Samstag, 20. Juni, 19.30 Uhr und Mittwoch, 24. Juni, 19 Uhr; „Der Teufel trägt Prada 2“ am Freitag, 19. Juni, 19.30 Uhr und Dienstag, 23. Juni, 19 Uhr; „Der Wunderwollenbaum“ am Samstag, 20. Juni, 16.30 Uhr; „Glennkill: Ein Schafskrimi“ am Montag, 22. Juni, 19 Uhr im Rahmen der Reihe „Kino, Kaffee & Kuchen“ wird am Mittwoch, 1. Juli und Donnerstag, 2. Juli, jeweils 14 Uhr „Enkel für Anfänger“ gezeigt. Vom 18. bis 22. August wird das beliebte **Sommer-nachtskino 2026** ausgetragen – die Filme werden noch bekannt gegeben. **SWB**

☎ Tickets per Telefon 03421 737610, mehr Veranstaltungen auf: [www.kulturbastion.de](http://www.kulturbastion.de)

## Trödelmarkt in Mehderitzsch

**MEHDERITZSCH.** Am **Samstag, 20. Juni**, lockt von 9 bis 15 Uhr ein Trödelmarkt auf den Sportplatz in Mehderitzsch (Zum Sportplatz 5a). Jeder kann mitmachen. Die Standgebühr beträgt zehn Euro, der Aufbau kann ab 8 Uhr beginnen. Für die Versorgung der Besucher ist mit Kaffee und Kuchen sowie Gebrütem gesorgt. Gewerbetreibende sind nicht zugelassen. **SWB**

## Auf Kräuterreise mit Antje

**TORGAU.** Im Rahmen des Kräuterplausches in der Bastion 7 in der Kleinen Feldstraße 7 in Torgau unternimmt mit Antje Kieslich **am Dienstag, 23. Juni, von 16 bis 17.30 Uhr** eine Kräuterreise um die Welt. Nützliches Wissen wird bei Kaffee und Kuchen vermittelt. **SWB**

## Wenn es Nacht wird im Museum

Sagenhaftes vom Keller bis unters Dach **AM 26. JUNI LÄDT DAS STADTMUSEUM TORGAU EIN**

**TORGAU.** Am **Freitag, 26. Juni, um 19 Uhr** beginnt eine besondere Führung im Stadtmuseum Torgau. Das Museumsteam hat sich dazu etwas Neues einfallen lassen. An diesem Abend geht es um Sagenhaftes vom Keller bis unter das Dach der ehemaligen Kurfürstlichen Kanzlei. Das 500 Jahre alte Gebäude hat so einiges zu bieten, was bisher für die Besucher im Verborgenen lag. Bei einem unterhaltsamen Rundgang durch Kellergewölbe, Paradiesgarten, Knopf-Ausstellung, vorbei an alten Rüstungen bis ganz hinauf auf den historischen Dachboden, gibt es viel zu ent-

decken. Unterwegs warten geheimnisvolle Geschichten und Sagenwelten aus Torgau, auf dem alten Dachboden erklingen plötzlich von irgendwo her Melodien auf dem Cello von Ina Bär. Alte abgestellte Gegenstände in den Dach-Ecken beginnen plötzlich zu erzählen. Ein Gläschen Sekt rundet den Abend im Museum Torgau ab. „Freuen Sie sich auf ein neues und geheimnisvolles Veranstaltungsformat in Torgau“, so Museumsleiterin Cornelia König abschließend. **SWB**

☑ Karten gibt es ab sofort im Museum Torgau zu erwerben.



Sagenhaftes vom Keller bis unter das Dach spielt sich der ehemalige Kurfürstlichen Kanzlei ab. Foto: Museum Torgau

## „Abendfrieden“ feiert Gartenfest

Torgauer Kleingartenverein lädt **AM 20. UND 21. JUNI HERZLICH EIN**



Ohne fleißige Helferinnen geht nichts zum Sommerfest.

**TORGAU.** Der Kleingartenverein „Abendfrieden“ Torgau e.V. in der Dahlemer Straße 11c (vor Kaufland in Richtung Belgern) feiert **am Wochenende, 20. und 21. Juni**, das 89. Gartenfest. Los geht es **am**

**Samstag, 20. Juni, ab 11.30 Uhr** mit der Suppenstunde, wo drei leckere Suppen zur Auswahl stehen. Neben einer Tombola gibt es im Anschluss eine Hüpfburg für die Kinder, um 15.30 Uhr treten die Dan-



Das Sommerfest lässt keine Fragen offen. Fotos: PRIVAT

cing Shoes auf – zur Musik von Enno's Party-Discothek wird in die Nacht getanzt. Zudem öffnet am Abend die Cocktaillbar. **Am Sonntag wird ab 10 Uhr** zum musikalischen Frühschoppen geladen. Zum Mit-

tagstisch gibt es Gulasch und Nudeln. **SWB**

☑ An beiden Tagen steht eine reiche Getränkeauswahl, Gebrütem, Kaffee und Kuchen bereit.

### Traueranzeigen

*Begrenzt ist das Leben,  
doch unendlich die Erinnerung.*

Nachdem wir Abschied genommen haben  
von unserer lieben Mutter

### Irene Fricke

möchten wir uns bei allen recht herzlich für die  
erwiesene Anteilnahme bedanken.

Im Herzen bleibt sie bei uns  
Ihre Kinder mit Familien

Klitzschen, im Juni 2026

*Kiefer-Bestattungen-SmbH*

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben  
nicht mehr selbst gestalten kann,  
ist der Weg zur Freiheit und gibt uns Trost.

Wir nehmen Abschied  
von meinem Vati, Schwiegervati,  
Opa und Uropa

### Horst Merkel

\* 26.10.1940 † 31.05.2026

### In Liebe und Dankbarkeit

Deine Tochter Petra mit Holger  
Deine Enkelin Rebekka mit Marcel  
und Richard

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung  
findet am **Freitag, dem 10.07.2026,**  
um **13.00 Uhr** auf dem Friedhof  
in Neiden statt.

*Eulitz*  
Bestattungshaus

### BEKANNTMACHUNGEN

**Insolvenzversteigerung -**  
In fremdem Namen u. für fremde  
Rechnung des Insolvenzverwalters  
versteigern wir am Donnerstag,  
25.06.2026, ab 13.00 Uhr das Anlage-  
vermögen der Fa. Elektro Manz GmbH,  
am Standort Gewerbering 6, 04886  
Beilrode, ca. 420 Pos. f. den Elektro-  
installationsbetrieb, u. a. Kabel-  
speißer, Wärmebildkamera, Testgeräte,  
Transporter u. Anhänger, Werkzeuge,  
Elektroinstallationsmaterial, Büroein-  
richtung u. -technik, Muster-küchen  
u.v.m. Besichtigung: 25.06.2026 von  
09.00 Uhr bis 12.30 Uhr- Informationen:  
ZehBra GmbH & Co. KG, An der  
Flurscheide 10, 99098 Erfurt  
+49361-6573360, mail: info@zehbra.de  
[www.zehbra.de](http://www.zehbra.de)

### BEKANNTSCHAFT

### ER SUCHT SIE

Er, 73, schlk., NR, bin nicht ortsg.,  
reise gern. Su. schlk. Partnerin f.  
gemeinsame Reisen u.  
Freizeitgestaltung Tel. 0176/46100987

### DISKRETE TREFFS

Er, älter, sucht nette Dame o. Pärchen  
z. Tausch v. Zärtlichkeiten, absolute  
Diskretion, kl. Behinderung kein  
Problem ☎ 0152 36518322

Mit einer  
geschäftlichen Anzeige im  
**SONNTAGSWOCHENBLATT**

MACHEN SIE IHR  
UNTERNEHMEN  
SICHTBAR.

Carsten Brauer

Tel. 03421 721047, 0171 4736999

E-Mail:

[brauer.carsten@sachsen-medien.de](mailto:brauer.carsten@sachsen-medien.de)

### BAUEN & WOHNEN / BAUMARKT



**Kunstschmiede aus Polen:**  
Tore, Zäune, Geländer, Torantriebe. Ohne Zwischen-  
händler! Vereinbaren Sie kostenlosen Termin vor Ort!  
0151/25 56 51 85 oder [info@stahl-db.de](mailto:info@stahl-db.de)  
Internetseite: [stahl-db.de](http://stahl-db.de)

### KRAFTFAHRZEUGMARKT

JUNGE STERNE GLÄNZEN LÄNGER.



24 Monate  
Fahrzeuggarantie

Garantierte  
Kilometerleistung

10 Tage  
Umtauschrecht

Probefahrt  
innerhalb von 24 Stunden

Mercedes me ready  
Intelligent, digital, vernetzt.

6 Monate  
Wartungsfreiheit

**GRUMA**  
Automobile GmbH

GRUMA Automobile GmbH | Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service  
Mit Betrieben in Döbeln | Grimma | Oschatz | Torgau | Wurzen | Ottendorf-Okrilla  
Daniel-Wilhelm-Beck-Straße 6, 04720 Döbeln | Telefon: 03431 5785-0  
E-Mail: [anfragen@mercedes-gruma.de](mailto:anfragen@mercedes-gruma.de) | [www.mb-gruma.de](http://www.mb-gruma.de)

### DIENSTLEISTUNGEN

Holztreppen, PVC-Fenster nach Maß,  
Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel.  
0048603390538. Wir sprechen Deutsch.

### TIERMARKT

Verk. Absetzer Riesenschecken ☎  
0157 76217710

Viele Koi's preisw. abzug. Tel. 0160  
94805461

Zeitungsleser  
wissen mehr.

### KFZ GESUCHE

### WOHNMOBILE/-WAGEN

Wir kaufen Wohnmobile +  
Wohnwagen 03944-36160  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

### IMMOBILIENVERKAUF

### ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

### Immobilienchaos?

Keine Panik, wir kennen den Weg raus!

Menschlich nah und fachlich stark begleiten wir Sie sicher ans Ziel.



Ihr Kompass im Makler-Dschungel

Ritterstraße 2 – 04860 Torgau – Tel.: 03421/71 08 42  
[www.ritter-immobilien-torgau.de](http://www.ritter-immobilien-torgau.de)



### IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG

Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.

WEG Mehrfamilien-  
häuser Sonder-  
eigentum Gewerbe  
03421-7386077 • Guido Ohlis (InH) • [info@ohlis-immobilien.de](mailto:info@ohlis-immobilien.de)

### IMMOBILIENKAUFGESUCHE

### ANDERE IMMOBILIENGESUCHE

### JOACHIM ROLKE Immobilien GmbH

### WIR SUCHEN STÄNDIG SACHSENWEIT

Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Eigentumswohnungen,  
Bauernhöfe, Wochenend- und Baugrundstücke.



Joachim Rolke Immobilien GmbH

Lutherstraße 2a · 04758 Oschatz

Tel. 03435 90210 · Fax 03435 902190

[www.rolkeimmobilien.de](http://www.rolkeimmobilien.de) · E-Mail: [oschatz@rolkeimmobilien.de](mailto:oschatz@rolkeimmobilien.de)

### KUNST- UND SAMMLERMARKT

### MIETANGEBOTE

### 3 ZIMMER

Beilrode: helle, moderne 3-oder 4-RW,  
60-83 m<sup>2</sup>, ab 4,20 Euro/m<sup>2</sup> KM, zzgl.  
NK, Tel. 035386-22118 Mail:  
[info@elbaue-immobilien.de](mailto:info@elbaue-immobilien.de) Montag-  
Freitag 8-16 Uhr

Antiquitäten am Schloss  
Torgau, Ingo Henjes,  
Ihr Fachmann für Nachlässe,  
Sammlungen und antike  
Einzelobjekte, Ankauf, Verstei-  
gerung, Wertgutachten, seriöse  
Bewertung u. a.,  
0172 3414054,  
[info@antik-henjes.de](mailto:info@antik-henjes.de)

<h2 style="text-align: center;">OSTSEEGLÜCK ZUM SUPER PREIS</h2>		<h2 style="text-align: center;">BODENSEE Insel Lindau</h2>	
 <p style="text-align: center;"><b>Hotel Kaisers Garten</b></p>	 <p style="text-align: center;"><b>Hotel Olymp IV</b></p>		
<h3 style="text-align: center;">Swinemünde</h3> <p><b>Bus für Ausflüge vor Ort!</b>  <b>8Tg 18.7.-25.7.26</b>  <b>Leistungspaket:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>7 x Übernachtung/Halbpension</li> <li>- Abendbuffet inkl. Wasser, Saft, Tee</li> <li>2 x Tanzabend · 1 x Musikabend</li> <li>Hallenbad, Sauna, Whirlpool</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>p.P. DZ 919€</b></p>	<h3 style="text-align: center;">Kolberg</h3> <p><b>Bustransfer</b>  <b>8Tg 1.8.-8.8.26</b>  <b>Leistungspaket:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>7 x Übernachtung/Halbpension</li> <li>- Abendessen inkl. ausgewählter Getränke</li> <li>Schwimmbad, Sauna, Whirlpool</li> <li>Bademantelausleihe</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>p.P. DZ 889€</b></p>	<h3 style="text-align: center;">Bregenz</h3> <p><b>Best Western Hotel in Feldkirch</b>  <b>4Tg 15.8.-18.8.26</b>  <b>Leistungspaket:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>3 x Übernachtung/Frühstück</li> <li>2 x Abendessen inkl. Tischgetränke</li> <li>Stadtbesichtigung Bregenz</li> <li>Panoramarundfahrt</li> </ul> <p style="text-align: right;"><b>p.P. DZ 559€</b></p>	<div style="text-align: right;">  <h2 style="margin: 0;">WITTIG</h2> <p style="font-size: small;">Oschatz-Bahnhofstr. 12 · Tel: (03435) 624960                  Riesa- Hauptstr. 6 · Tel: (03525) 657275                  Torgau- Spitalstr. 6 · Tel: (03421) 738505</p> </div> <p style="font-size: x-small; writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">www.sachsentourist-wittig.de</p> <p style="font-size: x-small;">4Tg 06.8.-09.8. Bremen - Bremerhaven - Schifffahrt HELGOLAND HP 599€                  Stadtführung Bremen, Stadtrundfahrt &amp; Hafenrundfahrt Bremerhaven, Fisch-Erlebnisbuffet                  5Tg 10.8.-14.8. Lüneburger Heide &amp; Altes Land Erlebnisrundfahrt und Kutschfahrt durch die Heide, Stade, Rundfahrt Apfelexpress, Stadtbummel Celle, Cuxhaven HP 549€                  2Tg 15.8.-16.8. Berlin Friedrichstadtpalast inkl. Eintrittskarte, Stadtrundfahrt Berlin und Potsdam, Schiffsrundfahrt Potsdam, Currywurst-Essen inkl. Sekt im Hotel**** HP 374€                  5Tg 19.8.-23.8. Bahnverrückte Schweiz Fahrt mit dem Glacierexpress Andermatt-Filisur, Fahrt mit dem Berninaexpress Filisur-Tirano, Kantonhauptstadt Chur HP 1060€                  4Tg 23.8.-26.8. Oberbayern - wo Rosenheim-Cops und Bergdoktor zu Hause sind Großes Oberbayern-Programm: Wendelstein - Rosenheim - Reit im Winkel - Drehtort Bergdoktor - Schnapsprobe, Bimmelbahnfahrt Regensburg, Musik- &amp; Tanzabend HP 475€                  2Tg 29.8.-30.8. Hamburg mit Musicalauswahl: König der Löwen / Tarzan / MJ ab 199€</p> <p style="background-color: #ff00ff; color: white; padding: 5px; text-align: center;"><b>Ein ERLEBNISNACHMITTAG - Jetzt Karten sichern!</b>                  Staatsoperette Dresden „Immer wieder Sonntags“:                  31.1.27 „Die lustige Witwe“ 92€ 21.2.27 „Die Fledermaus“ 92€                  NEU 14.3.27 „Anything Goes“ – Alles ist möglich auf einem Ozeandampfer und dem Kampf um die Liebe 90€</p> <p style="font-size: x-small;">15.7. BERLIN große 3,5-std. Brückenschiffsfahrt, Freizeit zum Shoppen am Alex 77€                  16.7. OBERHOF Thüringen große Planwagenfahrt rund um die Sportstätten, Kaffee 101€                  27.7. Spreewald Lübbenau Bähnchen-Transfer, 4-std. Kahnfahrt inkl. Mittagessen 91€                  29.7. Für die ganze Familie: Saurierpark Kleinweilka/Bautzen Busfahrt, Eintritt 59€                  NEU! 30.7. Wasserstraßenkreuz Magdeburg 4h Schifffahrt mit Schiffshebewerk 89€                  03.8. Saalfelder Feengrotten inkl. Eintritt und Führung, Fahrt mit der Oberweißbacher Bergbahn Kinder bis 12 Jahre zahlen nur 67€ 74€                  6.8. Bad Saarow mit Bus und Schiffsrundfahrt Scharmützelsee inkl. Kaffee/Trinken 76€</p> <p style="font-size: x-small;">Preise = Sparsustiegspreise</p>

# Torgauer Festwoche der Kirchenmusik

500 Jahre Johann-Walter-Kantorei – **TORGAU SINGT** seit 500 Jahren

**TORGAU.** Die 44. Torgauer Festwoche der Kirchenmusik wird vom 20. bis 28. Juni mit einem reichhaltigen Programm ausgetragen. Einbezogen sind sowohl die Torgauer Stadtkirche St. Marien, als auch die Schlosskirche. Los geht es am **Samstag, 20. Juni, 19 Uhr** mit dem Festvortrag: „Martin Luther, Johann Walter: 500 Jahre deutsche Messe“ – Kontinuität und Umbruch – wie der Gottesdienst evangelisch wurde mit Prof. Dr. theol. Johannes Schilling. Der Eintritt ist frei. Den Festgottesdienst am **Sonntag, 21. Juni, 10.30 Uhr** in der Stadtkirche St. Marien gestalten die Johann-Walter-Kantorei Kahla, die Stadtkantorei Wittenberg, die

Johann-Walter-Kantorei Torgau, Pfarrerin Christiane Schmidt und Prof. Dr. theol. Johannes Schilling. Um 15 Uhr wird in der Schlosskirche die Johann-Walter-Plakette durch den Sächsischen Musikrat e.V. verliehen.

**LEIPZIGER CEMBALO-DUO**

Der **Mittwoch, 24. Juni, hält ab 19.30 Uhr** in der Schlosskirche das besondere Konzert unter dem Titel: „Tete-a-Tete“ – Transkriptionen für zwei Cembali mit dem Leipziger Cembalo-Duo Hildegard Saretz und Michaela Hasselt bereit. Es erklingen Werke von J.S. Bach, F. Couperin und C.F. Zelter bereit. Tickets im TIC und an der Abend-

kasse. Die 33. Torgauer Orgelnacht lockt am **Freitag, 26. Juni, 20 Uhr** in die Stadtkirche St. Marien. Gestaltet wird sie von Jonas Schauer (Orgel), Christiane Bräutigam und dem Leipziger Sinfonie-Orchester. Tickets im Vorverkauf im TIC und an der Abendkasse, ein kleines Catering ist während der Pause im Pfarrgarten vorgesehen. Die Festwoche der Kirchenmusik findet am **Sonntag, 28. Juni, 18 Uhr** in der Stadtkirche mit Johann Sebastian Bachs Hohe Messe in h-Moll ihren Abschluss. Tickets im Vorverkauf und an der Abendkasse. **SWB**

➔ **Mehr Informationen auf: www.torgau.eu**

# Die Klänge der Jagdhörner

„HÖRNERKLANG AM WENDELSTEIN“ am 22. August auf Schloss Hartenfels in Torgau

**TORGAU.** Wenn am **22. August ab 19 Uhr** die Klänge der Jagdhörner durch die historischen Mauern von Schloss Hartenfels in Torgau hallen, verwandelt sich der Renaissancehof erneut in einen besonderen Treffpunkt für Freunde traditioneller Musik, jagdlichen Brauchtums und regionaler Kultur. Der Jagdverband Torgau e.V. freut sich, den „Hörnerklang am Wendelstein“ gemeinsam mit dem veranstaltenden Torgau-Kultur e.V. präsentieren zu dürfen. Vor der eindrucksvollen Kulisse von Schloss Hartenfels erwartet die Besucherinnen und Besucher ein abwechslungsreiches musikalisches Programm. Erstmals werden in diesem Jahr sowohl die „Buchwalder Jagdhornbläser“ aus Reichenbach als auch der Männerchor Aut-

hausen Teil der Veranstaltung sein. Gleichzeitig freuen wir uns sehr, dass die „Jagd- und Parforcehornbläsergruppe Taucha“ auch in diesem Jahr wieder mit ihren eindrucksvollen Klängen begeistern wird. Die Tradition der Jagdmusik reicht viele Jahrhunderte zurück. Ursprünglich dienten Hörner bei der Jagd der Verständigung zwischen den Beteiligten. Im Laufe der Zeit entwickelte sich daraus eine eigenständige musikalische Kultur, die insbesondere während der höfischen Jagden Europas große Bedeutung erlangte. Aus einfachen Signalen entstanden musikalische Stücke und feierliche Zeremonien, die bis heute gepflegt werden. Auch in der Gegenwart gehört die Jagdmusik fest zum jagdlichen Brauchtum. Die charakteristischen Signale und Melodien verbinden Tradition, Na-



Die Veranstaltung Hörnerklang am Wendelstein auf Schloss Hartenfels in Torgau vereint Musik mit dem Thema Jagd. Foto: D. Heinze

turenverbundenheit und musikalischen Können, bilden den besonderen Rahmen. Neben dem musikalischen Programm dürfen sich die Gäste kulinarisch auf regionale Wildspezialitäten aus der Dübener Heide freuen.

**Eintrittskarten sind exklusiv ab sofort erhältlich:**

- ▶ im Torgau-Informations-Center für 12 Euro (Kinder bis 10 Jahre haben freien Eintritt)
- ▶ an der Abendkasse für 15 Euro **SWB**

**IHR E-BIKE HÄNDLER FÜR**  **ORBEA**  **FLYER**

**Immer ca. 150 Bikes / E-Bikes am Lager!**

**IHR MOTORRAD-VERTRAGSHÄNDLER FÜR**     





**AB 0 % EFFEKTIVEM FINANZIERUNG  
 BIS 36 MONATE MIT BIS ZU  
 40 % NACHLASS AUF HUSQVARNA UND ORBEA**





+++ Finanzierung ab 0% eff. Zins möglich. Wir bieten auch für Arbeitnehmer/Arbeitgeber: Jobrad, Mein-Dienstrad, Deutsche Dienstrad, Eurorad, Bikeleasing, BusinessBike an. Gern erstellen wir Ihnen dazu ein Angebot. +++

**G & M Fahrzeugtechnik oHG**

Filderstädter Straße 2 • 04758 Oschatz  
Tel. 03435 928613 • Fax 03435 928647

E-Mail: info@GM-Bikes.de • www.GM-Bikes.de  
 Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–18 Uhr • Sa. 9–12 Uhr  
 www.fahrrad-oschatz.de

Jedes Rad kann ein JobRad sein!  
 Bis zu  
40%  
 günstiger mit Dienstradleasing